Der Herzog

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Marienberg

Gebirge | Gelobtland | Lauta | Niederlauterstein | Lauterbach | Kühnhaide | Reitzenhain
Rübenau | Satzung | Pobershau | Rittersberg | Ansprung | Grundau | Sorgau | Zöblitz

BERGSTADT MARIENBERG
Im Erzgebirge ankommen.

21/2026 · 7. November 2026 · 36. Jahrgang

Willkommen im Welterbe.

Eröffnung des Welterbe-Besucherzentrums
in Marienberg

Welterbe Besucherzentrum
Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří

Schaut doch mal rein!



13.11.2026
16:00 – 20:00 Uhr
Public Opening
mit anschließender Eisdisco „Welcome Welterbe“ auf dem Marienberger Markt

14. & 15.11.2026
10:00 – 18:00 Uhr
Eröffnungswochenende
mit Rundgängen, Mitmachangeboten und spannenden Entdeckungen

MARKT 6
Marienberg

mehr Infos auf S. 12

SO GEHT SÄCHSISCH.
Bildnachweis: KOCMOC Exhibitions GmbH

BERGSTADT MARIENBERG
Im Erzgebirge ankommen.

Welterbe Montanregion
Erzgebirge/Krušnohoří

Tourist-Information Marienberg
im Welterbe-Besucherzentrum
Markt 6 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 602 270 | info@marienberg.de
www.marienberg.de

Anzeige



Behörden
und Informationsstellen

Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung, Funk-Tel.: 0172 3441573
Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung, Bereich Abwasser: 0172 4716794

Stadtverwaltung Marienberg, Markt 1, Tel. 03735 6020, Fax 22307

Montag, Mittwoch	geschlossen (Standesamt von 09:00 – 12:00 Uhr nur für Sterbefälle)
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag, Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 03735 602-136

Montag	09:00 – 13:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr durchgehend!
Mittwoch	geschlossen
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
2. Samstag im Monat	nur nach Terminvereinbarung

Öffnungszeiten Bürgerbüro – Außenstelle OT Zöblitz, Tel. 037363 187947

Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Große Kreisstadt Marienberg im Internet:
www.marienberg.de / post@marienberg.de
Sprechzeiten des Oberbürgermeisters nur nach Vereinbarung

Tourist-Information im Welterbe-Besucherzentrum, Tel: 03735 602-270
ab 14.11.2026

Mo – So	10:00 – 18:00 Uhr auch an Feiertagen

Gästebüro OT Pobershau, Tel. 03735 23436

Mo, Mi, Fr	09:00 – 12:00 Uhr
Di, Do	13:30 - 17:00 Uhr

Tourist-Information Zöblitz, Tel. 037363 7704

Montag, Dienstag, Mittwoch	11:00 – 15:30 Uhr
Samstag, Sonntag	13:00 – 16:00 Uhr

Für alle Fälle
Bereitschaftsdienste

Stadtwerke Marienberg GmbH/Energieversorgung Marienberg GmbH,
24 Stunden/Tag erreichbar, Bereiche Erdgas und Fernwärme: Tel. 03735 65125,
Bereich Wohnungswirtschaft: Tel. 0162 2407614

Störungsrufnummer MITNETZ STROM 0800 2305070
24 Stunden/Tag erreichbar

Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf" eG Marienberg: Tel. 0173 3886333

Frauenschutzhaus, Tel. 03731 22561

Meldung auftretender Luftbelastungen, deren Quelle in Nordböhmen vermutet wird:
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Referat 51: Klima, Luftqualität, Tel. 0351 26125104
Beschwerden über Luftbelastungen inkl. Gerüche mit Quelle in Sachsen sind dem zuständigen Landratsamt zu melden.

NOTRUF Feuerwehr/Ärztlicher Notdienst	**112**
NOTRUF Polizei	**110**
NOTRUF Polizeirevier Marienberg	**03735 6060**

Tierarzt
Bereitschaftsdienste

Tierschutzverein Marienberg und Umgebung e. V.
Stadtmühle 15 B, 09496 Marienberg, Telefon 03735 660852,
Notfall-Rufnummer: 0152 55666969
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 10:00 – 13:00 Uhr, Di 15:00 – 18:00 Uhr; Termine auch n. Vereinbarung

Den Tierärztlichen Bereitschaftsdienst können Sie unter folgendem Link online abrufen.

https://www.erzgebirgskreis.de/landratsamt-service/sonstiges/tieraerztlicher-bereitschaftsdienst

Alternativ können Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone und der Kamera-App scannen ➔
(geräteabhängig)

SCAN MICH!

Bei der Wahl der Telefonnummer 0180 5843736 werden Tierhalterinnen und Tierhalter mit der jeweils diensthabenden Tierarztpraxis direkt verbunden.

Bereitschaftsdienste
Gesundheit

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117

Einsatzzeiten: Mo, Di, Do: 19:00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 07:00 Uhr
Mi: 14:00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 07:00 Uhr
Fr, Sa, So: Freitag 14:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr (durchgehend)

Zahnarzt Samstag, Sonn- und Feiertage 09:00 - 11:00 Uhr
Die Zahnarzt-Notdienste sind über den folgenden Link einsehbar:
https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche/

Alternativ können Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone und der Kamera-App scannen ➔
(geräteabhängig)

SCAN MICH!

Apotheke – Montag 08:00 Uhr bis darauffolgenden Montag 08:00 Uhr
– zusätzlicher Spätdienst Montag bis Sonntag 09:00 – 21:00 Uhr

02.11. - 08.11.	Apotheke Alte Post, Marienberg, Tel. 03735 6699330
09.11. - 15.11.	Stadt-Apotheke, Sayda, Tel. 037365 1288
	zusätzlicher Spätdienst: Pelikan-Apotheke, Marienberg, Tel. 03735 61122
16.11. - 22.11.	Marien-Apotheke, Pockau, Tel. 037367 9815

FREIZEIT in Marienberg

Öffnungszeiten der Marienberger Museen
In den Museen wird bei Gruppen um Voranmeldung gebeten.
Der Besuch für Gruppen ist nach Anmeldung auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.

Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge im Bergmagazin Marienberg, Tel. 03735 6681290

Dienstag bis Sonntag, Feiertage	10:00 - 16:00 Uhr

„Ausstellungen Böttcherfabrik" im OT Pobershau, Tel. 03735 660162

Freitag bis Sonntag, Feiertage	13:00 - 17:00 Uhr

Galerie „Die Hütte" im OT Pobershau, Tel. 03735 62527

Dienstag bis Sonntag, Feiertage	13:00 - 17:00 Uhr

Schaubergwerk Molchner Stolln im OT Pobershau, Tel. 03735 62522

Dienstag bis Sonntag, Feiertage	10:00 - 16:00 Uhr
Führungen	10:00 | 11:30 | 13:00 | 14:30 | 16:00 Uhr

Pferdegöpel auf dem Rudolphschacht im OT Lauta, Tel. 03735 608968

Dienstag bis Sonntag	10:30 - 16:30 Uhr
Führungen Dienstag bis Freitag	13:00 und 14:30 Uhr
Führungen Samstag und Sonntag, Feiertage	11:00 | 13:00 | 14:30 Uhr
Führungen mit Pferden: Samstag, Sonntag, Feiertage	13:00 und 14:30 Uhr

Serpentinsteinmuseum Zöblitz im OT Zöblitz, Tel. 037363 7704

Montag, Dienstag, Mittwoch	11:00 - 15:30 Uhr
Samstag, Sonntag	13:00 - 16:00 Uhr

Heimatstube im OT Ansprung

Ansprechpartner für Führungen:	Wolfgang Löschner	037363 7239
	Manfred Richter	037363 7874

Heimatstube im OT Sorgau

Ansprechpartner für Führungen:	Günter Baldauf	037363 18395

Bibliothek (Bergmagazin), Tel. 03735 668129-20

Dienstag	10:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 – 18:00 Uhr
Freitag	10:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten AQUA MARIEN, Tel. 03735 68080 10:00 – 22:00 Uhr

Saunabetrieb im Aqua Marien

Montag	(Damen)	10:00 – 22:00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	(gemischt)	10:00 – 22:00 Uhr

Feiertags und in den Ferien Sachsens ganztägig gemischte Sauna
Es gelten rabattierte Eintrittspreise.

IMPRESSUM
Herausgeber: Stadtverwaltung Marienberg
Redaktionsschluss für die Ausgabe 22/2026 ist am 06.11.2026
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Oberbürgermeister André Heinrich oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich.
Gesamtherstellung: ERZDRUCK GmbH VIELFALT IN MEDIEN, Reitzenhainer Str. 17, 09496 Marienberg, Tel.: 03735 93875-60, Fax: 03735 93875-69, E-Mail: info@erzdruck.de, www.erzdruck.de
Verbreitungsgebiet: Haushaltverteilung in: Marienberg einschl. der OT Gebirge, Gelobtland, Hüttengrund, Lauta, Lauterbach, Niederlauterstein, Kühnhaide, Reitzenhain, Rübenau, Satzung, Pobershau, Rittersberg, Ansprung, Grundau, Sorgau und Zöblitz. In den Ortschaften Wolkenstein, Hilmersdorf, Gehringswalde, Pockau-Lengefeld, Olbernhau, Blumenau u. Großrückerswalde wird die Zeitung ausgelegt.

Amtliche **Bekanntmachungen**

E I N L A D U N G

Die nächste Sitzung des **Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg** findet am **Montag, dem 09.11.2026**, um **18:00 Uhr** in der **Stadthalle**, Walther-Mehnert Straße 3, statt.

Die Tagesordnung kann am Aushang im Rathaus der Stadt, an bekannten Anschlagtafeln in den Ortsteilen sowie unter www.marienberg.de eingesehen werden. Die Beschlussvorlagen werden am Morgen des Sitzungstages in das Ratsinformationssystem auf der Homepage eingestellt, sofern keine datenschutzrechtlichen Belange dagegensprechen.

André Heinrich
Oberbürgermeister

Öffentliche Ankündigung eines Grenztermines

VERMESSUNG FIEDLER

Katastervermessungsarbeiten am Flurstück: 298/3
in der Gemeinde: Stadt Marienberg, Gemarkung: Kühnhaide

Adressat:
Grundstückseigentümer und Inhaber grundstücksgleicher Rechte sowie deren Verfügungsberechtigte und Bevollmächtigte für folgende Flurstücke der Gemeinde Stadt Marienberg, Gemarkung Kühnhaide: 295/3, 295/4, 295/6, 298/a, 298/3, 298/4.

Die Grenzen der oben genannten Flurstücke sollen teilweise durch eine Katastervermessung nach § 16 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2024 (SächsGVBl. S. 636) bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes.

Die oben benannten natürlichen oder juristischen Personen sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird den Beteiligten der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss besteht die Gelegenheit, sich im Rahmen von § 16 Abs. 3 SächsVermKatG zum Grenzverlauf zu äußern.

Anlass der Grenzbestimmung ist die beim Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur, Dipl.-Ing. (FH) Ulf Fiedler, beantragte Katastervermessung am Flurstück **298/3**.

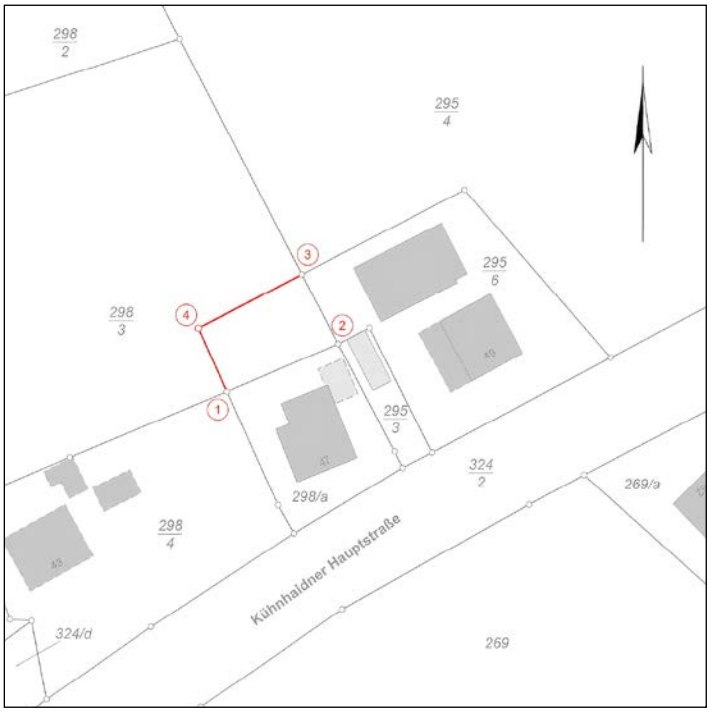
Mit der Katastervermessung sollen neue Flurstücksgrenzen erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt (Grenzfeststellung) und bestehende Flurstücksgrenzen aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen (Grenzwiederherstellung) werden.

Der Grenztermin findet am **Dienstag**, dem **17.11.2026** um **10:00 Uhr** am Treffpunkt: **Kühnhaide, Kühnhaidener Hauptstraße 47** statt.

Für den Fall ihres Erscheinens zum Grenztermin werden die Beteiligten gebeten, ihren Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Sie können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss seinen Personalausweis, Reisepass oder Dienstausweis und eine vom jeweiligen Beteiligten unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen.
Im Anschluss an die Anhörung zur Grenzbestimmung soll die Anhörung zum Verwaltungsverfahren der Abmarkung dieser Flurstücksgrenzen erfolgen, wozu die Beteiligten hiermit ebenfalls eingeladen werden. Abmarkung ist nach § 17 SächsVermKatG das Einbringen von festen, dauerhaften und örtlich erkennbaren Grenzmarken zur Kennzeichnung des örtlichen Grenzverlaufs.
Flurstücksgrenzen können auch ohne Anwesenheit der Beteiligten oder eines Bevollmächtigten bestimmt und abgemarkt werden. Die Ergebnisse von Grenzbestimmung und Abmarkung werden bei Abwesenheit schriftlich oder durch Offenlegung bekannt gegeben.

gez. Dipl.-Ing. (FH) Ulf Fiedler
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Skizze zur öffentlichen Ankündigung:



Die Stadtverwaltung informiert

Volkstrauertag 2026 – Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt

Am Sonntag, dem 15.11.2026, findet um 11:00 Uhr die Gedenkfeier zum Volkstrauertag an der Gedenkstätte am Ehrenmal im Ortsteil Gelobtland (hinter dem ehemaligen Bahnhof) statt.

Wir richten unseren Blick auf die Vergangenheit und gedenken der Menschen, die durch Gewalt und Verfolgung ihr Leben verloren haben. Gleichzeitig setzen wir ein Zeichen für den Frieden und die Solidarität in unserer Gesellschaft.

Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, gemeinsam zu gedenken und ein Zeichen für den Frieden zu setzen. Über eine zahlreiche Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

André Heinrich
Oberbürgermeister

Die Zufahrt ist ausschließlich aus Richtung Gelobtland/ Tourismuszentrum möglich. Eine Anfahrt über die B 174, Abzweig Gelobtland, ist nicht möglich.

H I N W E I S

für alle Quartalszahler der Grundsteuer (A und B) sowie der Vorauszahlung der Gewerbesteuer der Großen Kreisstadt Marienberg einschließlich der Ortsteile

Im Hinblick auf die Entrichtung der Grundsteuer A und B sowie der Gewerbesteuer weisen wir Sie auf den **Fälligkeitstermin 15. November 2026** hin.
Sollten Sie sich bereits dem Abbuchungsverfahren angeschlossen haben, werden die Beträge zum genannten Termin von Ihrem Konto abgebucht.
Falls Sie diese Möglichkeit noch nicht nutzen, ersparen Sie sich Zeit und Wege, wenn Sie uns beauftragen, die Abgaben von Ihrem Konto abbuchen zu lassen.
Den entsprechenden Vordruck dafür – SEPA-Lastschriftmandat – erhalten Sie im Internet unter: www.marienberg.de/rathaus/formulare.

Durch die Grundsteuerreform wurden bisher in einem Objekt veranlagte Grundstücke teilweise in mehrere Objekte untergliedert. Diese neuen Objekte sind von den vorliegenden SEPA-Lastschriftmandaten nicht abgedeckt. Daher möchten wir darauf hinweisen, dass für jedes neu entstandene Objekt die Abgabe eines neuen SEPA-Lastschriftmandates notwendig wird.

Bitte nehmen Sie bei Überweisung die Zahlung **unter Angabe Ihres Kassenzeichens** auf das Konto bei der
Erzgebirgssparkasse
IBAN: DE04 8705 4000 3103 0005 10
BIC: WELADED1STB
oder
Volksbank Mittleres Erzgebirge eG
IBAN: DE42 8706 9075 0108 5128 06
BIC: GENODEF1MBG
vor.
Alternativ ist eine Bar- oder EC-Kartenzahlung in der Stadtkasse, Markt 1 in Marienberg zu den Öffnungszeiten möglich.

Zivilcourage – Ein wichtiger Aspekt für unsere Gesellschaft

Was ist eigentlich Zivilcourage und warum ist sie so wichtig? – Es bedeutet aktiv für Menschenwürde, Gerechtigkeit, Rechte und die Unversehrtheit anderer einzutreten. Nicht ignorieren, sondern hinschauen und helfen, wenn andere Unrecht oder sogar Gewalt erfahren. Couragiertes Handeln ist wichtig für eine angstfreie und von Zusammenhalt geprägte Gesellschaft. Sie erfordert oft Mut, aber Achtung! Richtiges Verhalten bedeutet nicht, sich selbst in Gefahr zu bringen, sondern besonnen zu handeln.

Hier die wichtigsten Regeln im Notfall:

- Sicherheit geht vor. Helfen Sie, ohne sich selbst zu gefährden!
- Wählen Sie den Notruf 110 (oder 112 für den Rettungsdienst) und holen Sie Hilfe! Hierbei ist es wichtig, die Situation kurz aber aussagekräftig zu schildern:

>> **Wer** ruft an? **Was**, **Wo** und **Wann** ist es geschehen? **Wie viele** Menschen sind betroffen? **Warten** Sie eventuelle Rückfragen ab! <<

- Machen Sie auf sich aufmerksam und sprechen Sie gezielt umstehende Personen an! Fordern Sie dazu auf, ebenfalls zu helfen!
- Lassen Sie die betroffene Person nicht allein! Kümmern Sie sich nach einem Vorfall bis zum Eintreffen der Einsatz- oder Rettungskräfte um die Person!
- Stellen Sie sich als Zeuge zur Verfügung! Im Nachgang sind Ihre Beobachtungen wichtig für die Polizei.

Jeder trägt Verantwortung dafür, dass das Zusammenleben in unserer Gesellschaft friedlich und harmonisch verläuft. Werden Sie aktiv!

Ihre Bürgerpolizistinnen des Polizeireviers Marienberg
Verena Neubert & Jacqueline Diener

Informationsveranstaltungen der Polizei: Drogen/Ansprechen von Kindern durch Fremde

Für Eltern sowie pädagogische Fachkräfte finden demnächst folgende Informationsveranstaltungen des Fachdienstes Prävention statt, an denen Interessierte von zuhause aus online teilnehmen können:

- Online-Elternabend – Thema „legale und illegale Drogen“

  am 10.11.2026,
  17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

- Online-Elternabend – Thema „Gefahren durch verdächtiges Ansprechen von Kindern“

  am 26.11.2026,
  17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Weitere Details zu den Inhalten der Informationsveranstaltungen und der Link zur Anmeldung sind über den QR-Code erhältlich. Dies ist ebenso über die Internetseite der Polizeidirektion Chemnitz unter „Polizeiliche Prävention“ möglich (Polizeidirektion Chemnitz - Polizei Sachsen - sachsen.de). Dort sind auch weitere Informationsveranstaltungen zu anderen Themen zu finden.



Eine Geschenkidee für Weihnachten…

In der einen Familie heißt es: „Wir schenken uns nichts“ – und dann wird doch etwas geschenkt. Im nächsten Haus kann man von Geschenken gar nicht genug bekommen (oder überreichen). Egal, wie es bei Ihnen ist: Vielleicht passt ja eine Geldwertkarte des AQUA MARIEN zu Ihnen und Ihren Liebsten?



Die Geldwertkarte kann nach Belieben aufgeladen und für den Badeintritt sowie Wellnessanwendungen genutzt werden. Vom 01.11. bis 23.12.2026 verkauft Sachsens größte Wasserwelt die Karten wieder mit Weihnachtsrabatt, das sind bis zu 25 Prozent (je nach Wert der Aufladung).

Seit September 2026 laden das neue Rutschenparadies, der umgestaltete Saunagarten mit Panorama-Sauna, das Kursbecken mit flexibler Wassertiefe und der vielseitige Wasserspielplatz zu einem Besuch ein. Wer die neu eröffneten Attraktionen über die Feiertage und darüber hinaus genießen will, liegt mit einer Geldwertkarte als Geschenk richtig. Die Karten gibt es im AQUA MARIEN vor Ort oder online - mehr Infos unter https://www.aquamarien.de/aktuelles.php

… und eine gute Entscheidung für 2027

Nach der diesjährigen KLIMArien-Auswahl mit Rekord-Wahlbeteiligung gibt es eine positive Nachricht: Auch nächstes Jahr fördert die Energieversorgung Marienberg GmbH (EVM) wieder Umweltprojekte von Kitas, Schulen und Vereinen aus unserer Region. Die Kunden können wählen, welche Vorhaben den Zuschuss der EVM erhalten. Wer einen günstigen Stromtarif sucht und sich gleichzeitig für unsere erzgebirgische Natur einsetzen will, hilft mit einer Bestellung des beliebten KLIMArien.



Neue Energietarife für verschiedenste Bedarfe stellt die EVM ab Anfang November 2026 im Tarifrechner unter bestellung.energie-marienberg.de bereit. Bei Fragen zu den Optionen und Bedingungen hilft das Kundenbüro in der Zschopauer Straße 37 in Marienberg gern persönlich weiter, oder auch telefonisch unter 03735 6793-34.

HINWEIS

Informationen zu Baumaßnahmen und derzeitigen Straßensperrungen in der Großen Kreisstadt Marienberg finden Sie immer aktuell unter

www.marienberg.de/de/rathaus/aktuelles/baustellen

oder scannen Sie einfach den QR-Code!





BERGSTADT MARIENBERG
Im Erzgebirge ankommen.

Die Bergstadt Marienberg App

GET IT ON Google Play | Download on the App Store

Was kann die Stadt-App?

- **Nachrichten und Informationen**
- **Kontakte, Institutionen und Notdienste**
- **Umfragen / Bürgerbeteiligung**
- **Veranstaltungen**
- **Baustelleninformationen**

MUNIPOLIS

Marienberg, jetzt digital bei MUNIPOLIS!



Laden Sie die MUNIPOLIS-App herunter

MUNIPOLIS

Museen | Besucherbergwerke

Die städtischen musealen Einrichtungen, Bibliotheken und Besucherbergwerke werden unterstützt durch:

SACHSEN
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Diese Einrichtung wird gefördert durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen.

MUSEUM SÄCHSISCH-BÖHMISCHES ERZGEBIRGE

Bergmagazin Marienberg | Am Kaiserteich 3 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 66812910 | museum@marienberg.de | www.marienberg.de
Di – So, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr





Erleben Sie eine faszinierende Zeitreise beidseits der Grenze! Das Bergmagazin zählt als einzigartiges Baudenkmal zum historischen Stadtkern und ist Teil des UNESCO-Welterbes Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří. Seit über 100 Jahren bewahrt die städtische Sammlung die Geschichte der Region, die – von Bergbau und Handwerk geprägt – eine einzigartige Idealstadt der Renaissance erschuf. Neben der Stadtgeschichte spielt das wechselvolle Miteinander von Deutschen und Tschechen eine besondere Rolle. Kurzfilme, Spielstationen und ein Entdeckerquiz laden zum Mitmachen ein. Wechselnde Sonderausstellungen bieten immer neue Highlights.

- **Erzgebirgische Kulturgeschichte im ehemaligen Getreidespeicher**
- **Geschichte der Bergstadt Marienberg**
- **Deutsche und Tschechen im 20. Jahrhundert**



bis 04.04.2027
Höhenflüge. Luftbilder und Archäologie in Sachsen
Über 30 Jahre sächsische Luftbildarchäologie dokumentiert diese Ausstellung, in der Besucher verborgene Fundorte über Geländemodelle sowie Animationen entdecken und die Arbeit im Cockpit spielerisch selbst ausprobieren können.



07. – 21.11.2026 | **Was ist gutes Sterben – eine Ausstellung über das Leben und seine Endlichkeit** gestaltet vom Hospiz- und Palliativdienst Marienberg e. V. | Di – Fr 13:00 – 17:00 Uhr & Sa, So, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr
Was ist für mich „gutes Sterben?" Eine sehr berührende und persönliche Frage. Vielleicht ist sie auch beängstigend. „Nein, damit will ich mich nicht beschäftigen…" Vielleicht doch!? Wir möchten diese Frage stellen und gemeinsam Antworten suchen und damit eine sehr konkrete Auseinandersetzung mit den Themen Sterben und Tod anregen. Noch immer wird diesen in vielen Teilen der Gesellschaft ausgewichen. Wir wünschen, dass der Mut wächst und das Tabu schwindet. Menschen im Alter von 17 bis 102 Jahren haben uns an Ihren Gedanken in Form von Worten, Fotos, Gemälden oder Symbolen teilhaben lassen. Die Ausstellung lädt Sie ein, sich von diesen Aussagen inspirieren zu lassen.

BESUCHERBERGWERK PFERDEGÖPEL

OT Lauta | Lautaer Hauptstraße 12 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 608968 | pferdegoepel@marienberg.de | www.marienberg.de
Di – So, Feiertage 10:30 – 16:30 Uhr
Führungen Di – Fr 13:00 | 14:30 Uhr
Sa, So, Feiertage 11:00 | 13:00 | 14:30 Uhr

Schauvorführungen mit Pferden Sa, So, Feiertage 13:00 | 14:30 Uhr

Technische Vorführung des Pferdegöpels mit Pferden, Schacht unter Tage befahrbar, Bergschmiede, Märchenberg




Bergbautradition erleben Sie in der Bergbaulandschaft Lauta in Marienberg, als Bestandteil des UNESCO-Welterbes Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří! Der Pferdegöpel über dem Rudolphschacht – ein originalgetreuer, funktionstüchtiger Nachbau aus dem 19. Jahrhundert – zeigt Ihnen anschaulich, wie die Bergleute früher die geförderten Erze nach oben transportierten. Spannende Exponate und historische Bilddokumente erwarten Sie in der Ausstellung „Marienberger Bergbaurevier". Spannende Mitmach-Angebote bei den „Bergzwergen" und abenteuerliche Schatzsuchen zum Kindergeburtstag begeistern die Kinder.

Bergbaustammtisch

Rülein und die Stadt Marienberg – Die Idee einer humanistischen Stadt | Vortrag von Steffen Börner



Pferdegöpel auf dem Rudolphschacht Fr | 20.11.2026 | 18:00 Uhr

■ **Fr | 20.11.2026 | 18:00 Uhr | Bergbaustammtisch | Steffen Börner: Rülein und die Stadt Marienberg - Die Idee einer humanistischen Stadt | Eintritt: 5,00 €**

Erleben Sie Marienberg! Die Stadt der geistigen Schönheit der Mathematik. Ein Ort, an dem Zahlen zu Ideen werden, Symmetrie zur Inspiration und Denken zur Kunst. Hier verbindet sich die Eleganz mathematischer Klarheit mit kultureller Tiefe und dem humanistischen Geist der Renaissance. Marienberg steht für Proportion, Harmonie und die Schönheit des Verstandes Ihres Planers, Ulrich Rülein von Calw. Freuen Sie sich auf einen gemeinsamen Abend, um das faszinierend Schöne Marienbergs zu entdecken.

ATELIERHAUS „DAS TIMMELHÄUS'L" IM OT GEBIRGE

OT Gebirge | Sandweg 7 | 09496 Marienberg
Tel. 0152 03495053 | adelbert.gruendig@web.de
Mi, Do, So 15:00 – 18:00 Uhr auf Anmeldung & nach Vereinbarung

■ bis Dezember
Das seltene Kunsthandwerk der Hinterglasmalerei




AUSSTELLUNGEN BÖTTCHERFABRIK

OT Pobershau | RS – Dorfstraße 112 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 660162 | boettcherfabrik@marienberg.de |
www.marienberg.de | Fr – So, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr
Führungen: Fr – So & an Feiertagen 13:30 & 15:30 Uhr

Wo einst Späne flogen, verbinden sich in den Ausstellungen der Böttcherfabrik erzgebirgische Kunst mit historischer Technik und lebendiger Geschichte zum Anfassen. Entdecken Sie faszinierende Maschinen, erzgebirgische Landschaften und kuriose Schätze auch durch einen interaktiven Kunst-Entdecker-Pass für die ganze Familie!

- **Erzgebirgische Landschaften der Sammlung Meinel**
- **Nachlass des Künstlers Max Christoph**
- **Maschinenbaufabrik Ernst Wittig – Industriegeschichte erleben**
- **Alte Tenne – historische landwirtschaftliche Geräte**

Schätze Deine(r) Heimat

Kunsthandwerk trifft Bildende Kunst

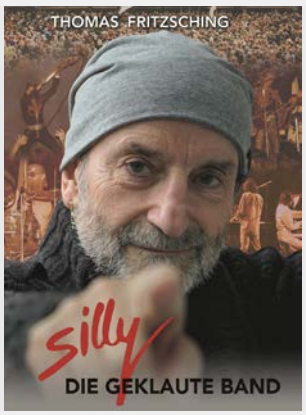


Ausstellungen Böttcherfabrik bis 28.02.2027

Seit Jahrhunderten halten Künstler die Landschaft und das mit dem Bergbau verbundene Kunsthandwerk des Erzgebirges fest, welches seit 2025 als Immaterielles Kulturerbe zum UNESCO-Welterbe gehört. Die aktuelle Ausstellung zeigt Werke von Max Christoph, die Landschaftsbilder der Familie Meinel sowie private Sammlerstücke, welche die tiefe Verbundenheit mit der Region und die Vielfalt der lokalen Kunst sichtbar machen.

Veranstaltungsvorschau mit „Literatur im Erzgebirge e. V." und dem „Kunstverein e. V." | Infos unter: 0178 9332241 sowie kontakt@literatur-im-erzgebirge.com

Fr | 20.11.2026 | 19:00 Uhr | SILLY Die GEKLAUTE BAND: Die wahre Geschichte der Band „Silly" – Eine musikalische Buchlesung inklusive Gespräch und Signierstunde | Eintritt: 22,00 €



Als Initiator, Gründer und langjähriger Bandleader der DDR-Kultband „Silly" beschreibt Thomas Fritzsching in seinem Buch den harten Weg zum Erfolg und den Kampf gegen staatliche Zerstörungsversuche. Schonungslos offen verarbeitet er darin aber auch persönliche Krisen, Depressionen sowie die tiefe Enttäuschung über das Mobbing und die schmerzhafte Trennung durch seine ehemaligen Bandkollegen.



Ausstellungen Böttcherfabrik

STADT- und KREISERGÄNZUNGSBIBLIOTHEK

Am Kaiserteich 3 | 09496 Marienberg | Tel. 03735 66812920 |
stadtbibliothek@marienberg.de | www.marienberg.de |
Di, Do, Fr 10:00 – 18:00 Uhr | Mi 14:00 – 18:00 Uhr

NABU-Vortrag



Rathaus/Ratssaal Marienberg Di | 17.11.2026 | 19:00 Uhr





Bergmagazin Marienberg Bibliothek

SERPENTINSTEINMUSEUM ZÖBLITZ

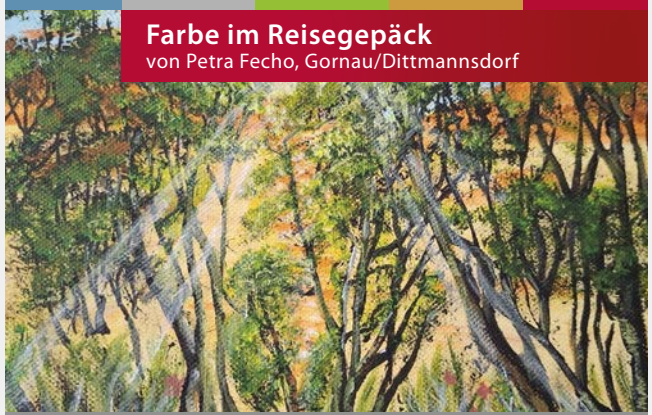
OT Zöblitz | Bahnhofstraße 1 | 09496 Marienberg
Tel. 037363 7704 | info-zoeblitz@marienberg.de | www.marienberg.de
Mo, Di, Mi 11:00 – 15:30 Uhr | Sa & So 13:00 – 16:00 Uhr |
Feiertage geschlossen | Führung: Mo 13:30 Uhr





Historische Serpentinsteindrechselwerkstatt
Dauerausstellung zur Regional- und Stadtgeschichte
Neben Silbererz ist Serpentinstein eine besondere und seltene Gesteinsart in der Region, auch aufgrund seiner Verarbeitungsweise. Denn wie Holz kann dieser gedrechselt werden und weil dem Serpentinstein eine wunderbare Kraft des Giftschutzes zugeschrieben wurde, entstanden Gefäße und Tafelgeschirr vor allem für den herzoglichen, später königlichen Hof, die heute in Dresden im Grünen Gewölbe zu bestaunen sind. Die Ausstellung gibt einen Einblick in die einstige Produktionsvielfalt und mittels einer Videoinstallation sind Produktionsmaschinen in Aktion zu erleben.

URLAUBSIMPRESSIONEN



Serpentinsteinmuseum Zöblitz bis 15.11.2026

bis 15.11.2026 | Urlaubsimpressionen –
Farbe im Reisegepäck von Petra Fecho, Gornau/Dittmannsdorf
2022 weckte ein bemaltes Steingeschenk die Leidenschaft von Petra Fecho. Nach dem Berufsleben nutzt sie Reisen im Wohnmobil als Inspiration: Unterwegs gesammelte Steine, Treibholz und Gartenfunde geben durch ihre natürliche Form das Motiv vor. Bemalt mit Acryl und wetterfest lackiert, entstehen einzigartige Naturkunstwerke. Ergänzt wird die Ausstellung durch Leinwandbilder und Aquarelle.

SCHAUBERGWERK MOLCHNER STOLLN

OT Pobershau | AS – Dorfstraße 67 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 62522 | www.molchner-stolln.de
Di – So, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr

Führungen durch eines der ältesten und schönsten Besucherbergwerke des Erzgebirges
Führungen 10:00 | 11:30 | 13:00 | 14:30 | 16:00 Uhr




Dauerausstellung Wismuttechnik
Bereits ab 1491 wurden Silber, Zinn, Kupfer und Eisen in Pobershau abgebaut. Wie hart die Bergleute arbeiten mussten, wie sie gekleidet waren, welches Licht ihnen zur Verfügung stand und wie mühselig der Gesteinsabbau war, das ist bei einer etwa einstündigen Führung zu erfahren.

GALERIE „DIE HÜTTE"

OT Pobershau | RS – Rathausstraße 10 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 62527 | die-huette@marienberg.de | www.marienberg.de
Di – So, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr

Dauerausstellung „Skulpturen in Holz – wider das Vergessen"
Das Lebenswerk des Pobershauer Schnitzers Gottfried Reichel
Der erzgebirgische Schnitzer Gottfried Reichel erzählt mit seinen Figuren die alten Geschichten der Bibel auf eine ganz besondere Art und Weise, verbindet diese mit dem jüdischen Schicksal. Sein Lebenswerk trägt zur Aufarbeitung und zum Verständnis humanistischer Fragen und der Völkerverständigung bei – erinnert und mahnt „wider das Vergessen".






Young Visions



Galerie „Die Hütte" bis 28.02.2027

Drei junge Frauen – eine gemeinsame Leidenschaft. Dem Gestalten echter und ungefilterter Werke seit Kindesbeinen an. Diese entwickelten im Laufe der Jahre Persönlichkeit und Individualität. Eine bunte Mischung verschiedener Gemälde, aber auch anderer kreativer Arbeiten mit dem Titel „Young Visions".

Veranstaltungen in der Stadthalle Marienberg

Sa | 07.11.2026 | 20:00 Uhr
Oesch´s – Die Dritten – Handmade Tour 2026
Tickets ab 42,00 €

So | 15.11.2026 | 17:00 Uhr
Zauber der Travestie – das Original –
...die schräg schrille andere Show ... | Tickets ab 38,00 €

Fr | 20.11.2026 | 20:00 Uhr
The Cashbags – Johnny Cash Show | Tickets ab 42,00 €

Sa | 21.11.2026 | 21:00 Uhr
Ü 30 – Party | Tickets unter: tixforgigs

Sa | 28.11.2026 | 20:00 Uhr
Yves Macak – Best of R-Zieher | Tickets ab 36,00 €

Mo | 30.11. | 19:00 Uhr
Rockballaden bei Kerzenschein | Tickets bei Eventim oder bei der Freien Presse ab 44,90 €

Di | 08.12. | 15:00 Uhr
Weihnachten mit Michael Hirte und Gästen | Tickets ab 52,00 €

Di | 29.12. | 16:30 Uhr
Yakari – Freunde fürs Leben – Das Musical für die ganze Familie | Tickets ab 29,00 €

INFOS ZU RESERVIERUNG UND VORVERKAUF:

Tourist-Information im Marienberger Rathaus | Markt 1 |
Tel. 03735 602270 | E-Mail: info@marienberg.de

Gästebüro Pobershau | Tel. 03735 23436 |
E-Mail: info-pobershau@marienberg.de sowie **reservix.de**

Orgelkonzert

Marienberg, St. Marienkirche

Buß- und Bettag, Mittwoch, 18.11.2026, 17:00 Uhr



Es erklingen Werke von:

Dietrich Buxtehude, Georg Böhm, Joh. Seb. Bach
und Karl Hermann Pillney

Orgel: Peter Müller, Lingen

Eintritt: 10 Euro



Ein herzliches Dankeschön an Sie für die Durchführung der Tage des traditionellen Handwerks!

Am Wochenende des 17. & 18.10.2026 organisierte der Tourismusverband Erzgebirge e. V. erneut die Tage des traditionellen Handwerks im Erzgebirge. In Marienberg beteiligten sich dazu folgende Einrichtungen:
Die Baldauf Villa mit verschiedenen Handwerksangeboten, das Schnitzerheim mit dem Schnitz- und Bastelverein Marienberg e. V., das Zschopauer Tor mit der Klöppelgruppe des Gymnasiums Marienberg, der Pferdegöpel auf dem Rudolphschacht mit Schmieden und Mineralienschleifen, das Areal der Böttcherfabrik mit verschiedenen Handwerksangeboten organisiert durch den Verein Literatur im Erzgebirge e. V. sowie die Bergschmiede in Pobershau, organisiert durch die Schnitzgruppe und das Serpentinsteinmuseum in Zöblitz mit dem Verein zur Förderung der Kultur und der Serpentinsteintradition e. V.
Außerdem boten die Ausstellerinnen der aktuellen Ausstellung „Young Visions" in der Hütte ein kreatives Mitmachangebot an. Neben vielen Schauvorführungen gab es Angebote zum Mitmachen sowie kulinarische Köstlichkeiten.

Mit viel Herzblut, Zeit und persönlichem Einsatz haben Sie alle diese besonderen Tage möglich gemacht. Durch Ihre Begeisterung wird traditionelles Handwerk lebendig und für viele Menschen zu einem unvergesslichen Erlebnis. **Danke an alle Beteiligten, die mit ihrem Einsatz und ihrer Begeisterung zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben!**



© Nico Schimmelpfennig



Foto: 360gradteam

Informationen zur Eisarena Marienberg 2026

Endlich ist es soweit – am 13.11.2026 startet die Eisbahn wieder auf dem Marienberger Marktplatz mit einer Eisdisco in die neue Saison! Dann kann bis zum 03.01.2027 auf 450 m² Eisfläche Schlittschuh gelaufen werden. Weiterhin besteht die Möglichkeit zum Eisstockschießen für Familien, Vereine oder Firmen in den Abendstunden im Anschluss an die Öffnungszeiten. Schulen und Kindereinrichtungen können nach Vorreservierung die Eisbahn in den Vormittagsstunden nutzen. Damit wird die Eisbahn wieder ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Angebotes in unserer Stadt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Da die Finanzierung der anfallenden Ausgaben nicht durch die Einnahmen aus der Betreibung gedeckt werden kann, bitten wir um Ihre Unterstützung.

Wenn Sie die „Eisarena Marienberg 2026" unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Spende:

Erzgebirgssparkasse
DE 04 87054000 3103000510 | WELADED1STB

Volksbank Mittleres Erzgebirge eG
DE 42 87069075 0108512806 | GENODEF1MBG

Verwendungszweck: „Eisarena Marienberg 2026"

Sowie Sie andere Ideen haben, unsere Eisbahn zu unterstützen, kommen Sie auf uns zu. Ihre Fragen beantworten wir gern per Mail unter akut@marienberg.de oder telefonisch unter 03735 602 255.
Wir sind dankbar für jede Form der Unterstützung, die dazu beiträgt, dass wir in diesem Jahr wieder eine Eisbahn auf unserem Marktplatz realisieren können!

ÖFFNUNGSZEITEN | 14.11.2026 bis 03.01.2027

Tipp! **Saisonauftakt am 13.11. ab 20:00 Uhr mit einer Eisdisco**

Sonntag bis Donnerstag	**14:00 – 19:00 Uhr**
Freitag bis Samstag	**14:00 – 20:00 Uhr**

Schließtage 24. & 25.12. | 31.12. & 01.01.
Schulsport nach Vereinbarung | werktags 08:00 – 13:00 Uhr
Reservierung unter Tel. 03735 602 255 | akut@marienberg.de

Außerhalb der regulären Öffnungszeiten in den Abendstunden: Eisstockschießen nach Vereinbarung / auf Reservierung

sonntags bis donnerstags	ab 19:30 Uhr bis max. 21:00 Uhr
freitags und samstags	ab 20:30 Uhr bis max. 22:00 Uhr

(außer an Schließtagen sowie zu Terminen Eisdisco)

EISDISCO | jeweils 20:00 bis 22:00 Uhr

Fr | 13.11. | **Eröffnungsparty – Welcome Welterbe**
Sa | 05.12. | **Nikolausparty**
Sa | 02.01. | **Good-bye-Eisarena**

EINTRITTSPREISE PRO STUNDE

Erwachsene	**6,00 €**
Kinder *(6 – 16 Jahre)*	**4,00 €**
Zehnerkarte Erwachsene	**54,00 €**
Zehnerkarte Kinder	**30,00 €**
Familienkarte *(2 Erwachsene + 2 Kinder)*	**16,00 €**
Schulsport *(Termine nach Vereinbarung, Aufsichtspersonen frei)*	**3,00 € / Schüler**
Schlittschuhverleih in allen gängigen Größen	**4,00 €**
Eisstockschießen (für 8 Personen) inkl. 8 Eisstöcke / 2 Dauben (Termine auf Reservierung)	**65,00 €**
Jeder weitere Erwachsene	**6,00 €**
Jedes weitere Kind	**4,00 €**

Für Reservierungen der Eisbahn außerhalb der Öffnungszeiten (inkl. Eisstockschießen) gelten die regulären Eintrittspreise und Leihgebühren zuzüglich einer Pauschale in Höhe von 15,00 € je angefangener Stunde. Reservierung unter Tel. 03735 602 270 | info@marienberg.de

Willkommen im Welterbe.

Welterbe Besucherzentrum
Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří

Willkommen im Welterbe-Besucherzentrum!

Warum gehört unser Erzgebirge zum UNESCO-Welterbe? Was hat es mit den Bergstädten auf sich, welche Geschichte verbirgt sich hinter den Bergwerken und technischen Anlagen, die heute noch das Landschaftsbild prägen? Welche Auswirkungen hatte der Bergbau auf unsere Landschaft? Antworten darauf gibt es ab 13.11.2026 im neuen Welterbe-Besucherzentrum in Marienberg. Mitten am Markt, im Gebäude Markt 6, ist nun ein zentraler Anlaufpunkt entstanden – für alle, die unser Welterbe noch besser kennenlernen und erleben möchten.



WAS BEDEUTET EIGENTLICH WELTERBE?
Die Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří wurde 2019 in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommen. Vom 12. bis ins 20. Jahrhundert veränderte der Bergbau das Erzgebirge tiefgreifend. Er beeinflusste Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur, führte zur Gründung und Entwicklung von Städten, brachte technische Innovationen hervor und prägte die Landschaft über und unter Tage. Die Welterbestätte erstreckt sich über zwei Länder und umfasst 22 Bestandteile, davon 17 auf deutscher und 5 auf tschechischer Seite. Auch die Bergbaulandschaft Lauta und die historische Altstadt von Marienberg gehören zu diesen Bestandteilen.

BERGBAU, LANDSCHAFT, WELTERBE
Wie aus Bergbau eine ganze Kulturlandschaft entstehen konnte, steht im Mittelpunkt des Welterbe-Besucherzentrums in Marienberg. Hier erfahren Besucher, wie rund 55 Bergstädte und eine vielschichtige Infrastruktur über und unter Tage das Erzgebirge über Jahrhunderte geprägt haben. Dabei geht es nicht nur um das, was unter Tage passiert ist. Auch Städte, Verkehrswege, Wasserwirtschaft und die Gestaltung der Landschaft erzählen von den Menschen, die hier lebten und arbeiteten. Das Erzgebirge entwickelte sich im 15. und 16. Jahrhundert zu einem der am dichtesten besiedelten Mittelgebirge Europas – mit einer weltweit einmaligen Dichte an Bergstädten. Marienberg selbst ist dafür ein besonders anschauliches Beispiel. Die Stadt wurde 1521 auf freiem Gelände gegründet und vollständig nach den Idealen der Renaissance entworfen. Mit ihrer kompakten Planung, einer eigenen Infrastruktur und besonderen Rechten für die Bergleute steht sie beispielhaft für einen neuen Typ Bergstadt.

KEIN MUSEUM – SONDERN MITTELPUNKT DER EIGENEN ENTDECKUNGSREISE
Die Welterbe-Besucherzentren haben eine besondere Aufgabe: Sie sollen Orientierung geben, Wissen vermitteln und Lust darauf machen, das Welterbe selbst zu erkunden. Sie ersetzen deshalb keine Museen, Besucherbergwerke oder anderen touristischen Einrichtungen. Vielmehr ergänzen sie diese und zeigen, wo es anschließend weitergehen kann. Wer im Besucherzentrum in Marienberg erfährt, wie die Bergstädte entstanden sind, kann anschließend selbst auf Spurensuche gehen – in Marienberg und an vielen anderen Orten der Montanregion.

ZWEI LÄNDER. SECHS ORTE. EINE GESCHICHTE.
Marienberg ist dabei Teil eines grenzüberschreitenden Netzwerks. Insgesamt entstehen sechs Welterbe-Besucherzentren: **nach Marienberg** folgen auf sächsischer Seite Besucherzentren in **Annaberg-Buchholz, Schneeberg und Freiberg** sowie in der Tschechischen Republik in **Jáchymov und Krupka.** Jeder Standort setzt einen eigenen thematischen Schwerpunkt. In Annaberg-Buchholz geht es darum, wie der Bergbau Gesellschaft und Traditionen prägte. Freiberg zeigt die Impulse des ersten Silberfundes für Technologie, Wissenschaft und Verwaltung. Schneeberg widmet sich technologischen Innovationen im Bergbau und Hüttenwesen. Jáchymov erzählt von der Entwicklung des bedeutenden Silberbergbaureviers und dem Münzwesen, während Krupka verborgene Spuren des Bergbaus in Landschaft und Untergrund in den Blick nimmt.

ERLEBNIS WELTERBE:
WO GEHT ES NACH DEM BESUCHERZENTRUM WEITER?
Wer nach dem Besuch in Marienberg noch tiefer eintauchen möchte, findet zahlreiche Möglichkeiten, das Welterbe direkt vor Ort zu erleben. Die Webseite **www.erlebniswelterbe.de** stellt die Besucherzentren und ihre unterschiedlichen Schwerpunkte vor und führt weiter zu authentischen Schauplätzen, Museen, Besucherbergwerken, Lehrpfaden und weiteren Angeboten der Region. Die Besucherzentren erzählen nicht alles selbst, sondern machen neugierig auf die Orte, an denen das Welterbe tatsächlich erlebt werden kann – und sind damit der Anfang einer Entdeckungsreise.



Bildnachweis: KOCMOC Exhibitions GmbH

WELTERBE-BESUCHERZENTRUM & TOURIST-INFORMATION
Markt 6 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 602270 | info@marienberg.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
täglich 10:00 – 18:00 Uhr
auch an Feiertagen

Der Zugang zur Ausstellung, zur Tourist-Information und zur öffentlichen Toilette ist barrierefrei.
Parkplätze im Stadtgebiet sowie kostenfrei an der Stadthalle Marienberg.

Informationen
für die Ortsteile

MARIENBERG STADT

Pestalozzi-Schule war Gastgeberin eines deutsch-tschechischen Workshops über Fake News

Fake News, soziale Medien, gemeinsame Spiele und ein wenig Fußball – all das stand auf dem Programm eines zweitägigen deutsch-tschechischen Workshops, an dem Anfang Oktober Schülerinnen und Schüler der Pestalozzi-Schule und des Gymnasiums Chomutov teilnahmen.



Die Menge an Desinformation nimmt zu, und Studien zufolge kann jeder zweite Mensch sie nicht zuverlässig erkennen. Deshalb beteiligten sich die Schulen an einem internationalen Projekt, bei dem sich Jugendliche aus Marienberg und Chomutov unter der Leitung der Referentin Lucie Römer gemeinsam mit der Überprüfung von Quellen, dem Erkennen von Desinformation sowie den Risiken und Chancen künstlicher Intelligenz beschäftigten.

Für eine Gesprächsrunde kamen Oliver Hach, Redakteur der Tageszeitung Freie Presse, und Tomáš Lindner, Redakteur der Wochenzeitschrift Respekt, zu den Jugendlichen. Mit ihnen diskutierten die Schülerinnen und Schüler über die Herausforderungen und die schönen Seiten des Journalistenberufs, darüber, wie Profis ihre Quellen überprüfen, und über die Zusammenarbeit über die Grenze hinweg. Beide Gäste sind durch ihre Lebenswege eng mit dem Erzgebirge verbunden, und die deutsch-tschechischen Beziehungen gehören zu ihren zentralen Themen.

Auch zahlreiche Kennenlernspiele standen auf dem Programm. Viele der deutschen Jugendlichen freuen sich nun nach eigenen Angaben beispielsweise auf einen Besuch am Kamencové jezero, dem Alaunsee in Chomutov, von dem sie während des Workshops erfahren haben. Bei den tschechischen Jugendlichen wiederum stieß die Einladung ins Erlebnisbad in Marienberg auf Interesse.

„Es waren zwei Tage voller neuer Informationen. Ich habe mich auch gefreut, Gleichaltrige aus Tschechien kennenzulernen“, sagte etwa Jermaine, Schüler der zehnten Klasse aus Marienberg. „Ich finde es wertvoll, dass die Schülerinnen und Schüler ihre Sprachkenntnisse anwenden konnten. Ich hoffe, dass sie dadurch zum Weiterlernen motiviert werden“, sagte Martina Chalupová, Lehrerin aus Chomutov. „Ich freue mich, dass sie sich im kritischen Denken üben, ihre digitalen Kompetenzen auf die Probe stellen und Einblicke in die interessante Arbeit von Journalisten gewinnen konnten. Außerdem haben sie konkrete Möglichkeiten kennengelernt, Texte und Fotos zu überprüfen“, ergänzte sie.

Neben neuem Wissen nahm die Klasse auch viele Erlebnisse aus der gemeinsam verbrachten Zeit außerhalb des Klassenzimmers mit. Das gegenseitige Kennenlernen führte schließlich dazu, dass die Jugendlichen ganz am Ende der Veranstaltung einen freien Moment nutzten, um spontan miteinander Fußball zu spielen – über alle Grenzen hinweg.
Das Projekt wurde durch das Programm Interreg Tschechien – Sachsen 2021 – 2027 gefördert und gemeinsam vom Verein Via arte, der Diakonie Marienberg, dem Gymnasium Chomutov und der Pestalozzi-Schule organisiert.

Lucie Römer

Gemeinsam anpacken in Marienberg - öffentliche Müllsammelaktion ERZ-Clean-Up

Der jeweils vierte Sonntag im September jeden Jahres steht als „Internationaler Tag der Flüsse“ ganz im Zeichen der Fließgewässer. Gemäß der EU-Wasserrahmenrichtlinie sollen sich bis 2027 alle Fließgewässer in einem guten ökologischen Zustand befinden. Aktuell muss auch um Marienberg eine schleichende Austrocknung der Landschaft befürchtet werden, weshalb Gewässer besser geschützt werden sollten. Neben der Einleitung von Schmutzwasser leiden die Flüsse oft unter starker Vermüllung der Ufer.



Dies zum Anlass nehmend, lud am 27.09.2026 die Stadtratsfraktion „Zukunft für Marienberg“, unterstützt durch die Stadtverwaltung Marienberg, die Sächsische Landesstiftung für Natur und Umwelt und „RegioCrowd“, die Wildnisschule Funkenflug und den NABU Kreisverband Mittleres Erzgebirge zu einer Bachexkursion mit Müllsammlung entlang des Moos- und Schlettenbachs ein. Mehr als 20 Freiwillige folgten dieser Einladung. Die Stimmung war dank des sonnigen Wetters hervorragend und die Motivation hoch. Unterwegs erfuhren die Teilnehmer Spannendes zur Gewässerökologie, zum Naturschutz und zur Bedeutung der Bäche in unserem täglichen Leben.



In Sachsen fallen im Jahr mehr als 1,6 Millionen Tonnen Haushaltsabfälle an, was etwa 400 kg pro Kopf entspricht. Die Siedlungsabfallbilanz für den Erzgebirgskreis zeigt, dass die Gesamtmenge der haushaltsnahen Abfälle über die Jahre relativ stabil bleibt, obwohl eigentlich Ziel sein sollte, das Abfallaufkommen (z.B. durch Recycling, Verpackungsminimierung) zu reduzieren. Im Kreis entstehen jährlich 40.000 bis 45.000 Tonnen Hausmüll. Aber nicht jeder Müll landet in der Tonne. Immer wieder finden sich Abfälle - von Grünschnitt aus dem Garten bis zu achtlos weggeworfenen Verpackungen - auch in der Natur. In Gewässern sammelt sich oft Müll an, mit dramatischen Auswirkungen für die Organismen der Gewässer.

Neben dem Müllsammeln widmeten sich Teilnehmer noch einer weiteren wichtigen Aufgabe: dem Entfernen des Drüsigen Springkrauts am Kaiserteich. Diese Pflanze breitet sich an unseren Bach-, Fluss- und Teichufern stark aus und verdrängt heimische Arten. Am Ende hatten die Naturfreunde mehrere Quadratmeter Springkraut gerodet und säckeweise Unrat aus der Natur geholt. Besonders schön waren die Begegnungen am Wegesrand. Einige Passanten und junge Familien sprachen die Müllsammler an und fragten neugierig nach dem Grund der Aktion. So entstanden gewinnbringende Gespräche über Naturschutz und Achtsamkeit im Alltag.

Einen herzlichen Dank an alle, die dabei geholfen haben, unsere Umgebung ein kleines Stück sauberer zu machen und der Ressource Wasser einen wertschätzenden Umgang zukommen zu lassen. Solche Aktionen zeigen: Mit ein bisschen gemeinsamer Zeit und Engagement kann man direkt vor der eigenen Haustür viel bewegen.

Kay Meister

kul(T)our Eigenbetrieb des Erzgebirgskreises
Baldauf Villa
Anton-Günther-Weg 4

Sonntag, 15.11.2026 um 17:00 Uhr

Vortrag
Der Mut der wenigen – zum 90. Geburtstag Wolf Biermann
Doris Liebermann, Berlin

16.11.1976. Ein Tag nach seinem 40. Geburtstag ist der Liedermacher Wolf Biermann im gewerkschaftseigenen Mercedes der IG Metall unterwegs auf der Fahrt von Köln nach Bochum. Die IG Metall hat den 1953 von Hamburg nach Ost-Berlin übergesiedelten und in der DDR seit nunmehr zwölf Jahren mit Auftritts- und Publikationsverbot belegten unliebsamen kommunistischen Sänger im Rahmen eines Jugendmonats in den Westen eingeladen. Drei Tage zuvor, am 13.11.1976 - dem Geburtstag seines 1943 im KZ Auschwitz ermordeten Vaters - hat Wolf Biermann vor 7000 Menschen sein legendäres Konzert in der Kölner Sporthalle gegeben. In Bochum soll sein zweites West-Konzert stattfinden. Es trifft den Künstler völlig unerwartet, als er im Autoradio die Nachricht hört: „die zuständigen Behörden der DDR“ hätten ihm das Recht auf weiteren Aufenthalt in der Deutschen Demokratischen Republik entzogen. Die Entscheidung sei „aufgrund des Gesetzes über die Staatsbürgerschaft der Deutschen Demokratischen Republik – Staatsbürgerschaftsgesetz – vom 20.02.1967, Paragraph 13, nach dem Bürgern wegen grober Verletzung der staatsbürgerlichen Pflichten die Staatsbürgerschaft der DDR aberkannt werden kann, gefasst“ worden. Schon seit 1971 schmiedeten oberste DDR-Behörden mit Zustimmung von SED-Parteichef Erich Honecker den Plan, den unbequemen Liedermacher auszubürgern. Fünfmal scheiterte er, weil entweder Biermann keine Anträge auf Ausreise stellte oder weil der Plan unter Rücksicht auf politische Entwicklungen verschoben wurde. Die Rechnung, mit Biermanns Ausbürgerung die Opposition im Lande nachhaltig zu schwächen, ging nicht auf: Der Bittbrief von 13 prominenten DDR-Schriftstellern, die „Maßnahme der Ausbürgerung“ zu überdenken, löste eine unerwartete Protestwelle im Lande aus. Nicht seine Ausbürgerung, so sagt der Künstler, sondern diese Protestwelle war der Anfang vom Ende der DDR.

Der Eintritt kostet 15,00 €.



Foto: Anatol Liebermann

Dienstag, 08.12.2026 um 14:00 Uhr
Advent im Erzgebirge
Hutznnachmittag für Senioren mit Karli & Tino

Ne alte Arzgebirgsche Sitt’, dos is des hutzn gieh.
Unter diesem Motto laden Tino & Karli, zu einem vergnüglichen Hutzennachmittag ein. Viele kennen die beiden Musiker von den Marienberger Blasmusikanten oder den Wildbachmusikanten. Im Advent als Duo unterwegs, sorgen Karli und Tino für weihnachtliche Vorfreude und erinnern an erzgebirgisches Brauchtum.

Eintritt: 15,00 €, inkl. Kaffee und Gebäck.
Vorbestellung nötig unter 03735 22045 oder info@baldauf-villa.de



Foto: Silke Schweighofer

Donnerstag, 10.12.2026 um 17:00 Uhr
Märchenhafte Teestunde "Das tapfere Schneiderlein"

Weihnachtszeit ist Märchenzeit, für sehr viele Menschen. Der kindliche Traum von guten Feen, zauberhaften Mächten, Hexen, liebenswerten Stiefmüttern und Helden, die ihre Liebsten befreien, gehört in die Vorweihnachtszeit wie Dominosteine und Marzipan.
Die Märchenerzählerin Angela Reichel gestaltet, erzählt und spielt winterliche Klassiker mit Witz, Esprit und einfachen Requisiten. Kräftig gewürzt mit einer ordentlichen Portion Humor siegen am Ende immer die Guten und die Gerechtigkeit. Zur Märchenhaften Teestunde bei Kerzenschein und Pfefferkuchen laden wir große und kleine, alte und junge Menschen auf eine Stunde Entspannung, Freude und wohlige Gedanken in die Baldauf Villa ein.

Der Eintritt kostet 5,00 €.



Foto: Angela Reichel

Kinderklöppeln 14-tägig

Verdrehen – Verkreuzen – Verknüpfen – Verschlingen - etwas Einzigartiges schaffen und dabei die vielfältigen Möglichkeiten der Klöppelkunst entdecken. Klöppeln verbindet Präzision, Kreativität und Entspannung.
Barbara Uthmann, die Witwe eines Unternehmers aus Annaberg, soll im 16. Jahrhundert als Verlegerin maßgeblich an der Verbreitung des Klöppelns im Erzgebirge beteiligt gewesen sein. Diese traditionelle Handarbeitstechnik gilt es zu bewahren und an die junge Generation weiterzugeben.
Wer schon immer mal ausprobieren wollte, wie aus Klöppel und Faden Form und Gestalt werden, oder wer Lust auf ein neues Hobby hat, ist im Kinderklöppelworkshop, der ab 06.01.2027 immer 14-tägig in der Baldauf Villa stattfinden wird, genau richtig. Klöppellehrerin Heike Kleditzsch vermittelt Grundkenntnisse und steht den Teilnehmenden geduldig mit viel Rat und Tat zur Seite. Klöppelutensilien sind vorhanden.

Zeit: ab 06.01.2027 bis 30.06.2027, 14-tägig (außer in den Ferien)
14:00 bis 15:30 Uhr
Kosten: 39,00 €

Kontakt, Information und Anmeldung:
Montag bis Freitag: 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
Telefon: 03735-22045
E-Mail: info@baldauf-villa.de
www.baldauf-villa.de

Spielansetzungen des HSV 1956 Marienberg e. V.

Samstag, 07.11.2026

Auswärtsspiele in der Spiegelwaldhalle in der Mehrzweckhalle Erich Glowatzky Fraureuth

Regionsoberliga Südwestsachsen weibliche Jugend D II
10:00 Uhr HC Fraureuth - **HSV 1956 Marienberg wJD II**

Regionsoberliga Südwestsachsen weibliche Jugend C
12:00 Uhr HC Fraureuth - **HSV 1956 Marienberg wJC**

Sonntag, 08.11.2026

Heimspiele in der Sporthalle „Am Goldkindstein“ Marienberg

Regionsoberliga Sachsen weibliche Jugend E und E II
10:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJE II** – VfL Waldheim 54
11:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJE** – HV Chemnitz
12:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJE** – VfL Waldheim 54
13:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJE II** – HV Chemnitz

Regionalliga Sachsen West VR weibliche Jugend D
15:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJD** – Leipziger SV Südwest

Oberliga Sachsen Frauen
18:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg** – SC Riesa

Samstag, 14.11.2026

Heimspiele in der Sporthalle „Am Goldkindstein“ Marienberg

Regionsoberliga Südwestsachsen weibliche Jugend D II
11:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJD II** – SG Zschorlau/Schneeberg

Regionsoberliga Südwestsachsen weibliche Jugend C
13:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJC** - SG Zschorlau/Schneeberg

Auswärtsspiel in der Sporthalle Felix Schoeller Weißenborn

Oberliga Sachsen weibliche Jugend B
14:00 Uhr Rotation Weißenborn - **HSV 1956 Marienberg wJB**

Auswärtsspiel in der Großsporthalle Limbach/Oberfrohna

Oberliga Sachsen Frauen
16:15 Uhr BSV Limbach-Oberfrohna - **HSV 1956 Marienberg**

Sonntag, 15.11.2026

Auswärtsspiele in der SH Käthe-Kollwitz Gymnasium

Regionsoberliga Sachsen weibliche Jugend E und E II
10:00 Uhr SV Chemie Zwickau - **HSV 1956 Marienberg wJE II**
11:00 Uhr BSV Limbach Oberohna - **HSV 1956 Marienberg wJE**
12:00 Uhr BSV Limbach Oberfrohna - **HSV 1956 Marienberg wJE II**
13:00 Uhr SV Chemie Zwickau - **HSV 1956 Marienberg wJE**

Samstag, 21.11.2026

Heimspiele in der Sporthalle „Am Goldkindstein“ Marienberg

Oberliga Sachsen weibliche Jugend B
11:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJB** – SSV Lommatzsch

Auswärtsspiel in der Sporthalle Roßwein

Regionalpokal weibliche Jugend D
12:00 Uhr Roßweiner SV - **HSV 1956 Marienberg wJD**

Auswärtsspiel in der Sporthalle Niederwiesa

Regionalpokal weibliche Jugend C
15:00 Uhr Grün/Weiß Niederwiesa - **HSV 1956 Marienberg wJC**

Der Vorstand des HSV 1956 Marienberg e. V. wünscht all seinen Mannschaften viel Erfolg!

Weitere HSV-Informationen, Ergebnisse, Tabellen usw. sind im Internet unter www.handball-marienberg.de oder Facebook HSV 1956 Marienberg ersichtlich.

Spielansetzungen des FSV Motor Marienberg e. V.

1. Herren
08.11. 14:30 Uhr VfB Annaberg 09 - FSV Motor Marienberg
14.11. 14:00 Uhr FSV Motor Marienberg - TV Oberfrohna
21.11. 14:00 Uhr FSV Motor Marienberg - Oberlungwitzer SV

2. Herren
08.11. 14:00 Uhr FSV Motor Marienberg 2 - TSV Geyer
15.11. 14:00 Uhr BSV Gelenau - FSV Motor Marienberg 2
21.11. 14:00 Uhr FSV Motor Marienberg 2 - SV Lauterbach

Damen
08.11. 11:00 Uhr SpG Marienberg/Gelobtland - SV Fortschritt Glauchau
22.11. 10:00 Uhr SV Einheit Bräunsdorf - SpG Marienberg/Gelobtland

A-Junioren
07.11. 14:00 Uhr FSV Motor Marienberg - SpG Bernsbach/Auerhammer
14.11. 14:00 Uhr VfB Zöblitz - FSV Motor Marienberg
21.11. 14:00 Uhr FSV Motor Marienberg - SpG Neustädtel/Albernau

C-Junioren
07.11. 11:30 Uhr SpG Wildenstein/ Erdmannsdorf-Augustusburg 2 - SpG Marienberg 2/Pockau-Lengefeld
07.11. 12:30 Uhr FSV Motor Marienberg 1 - SG Auerbach/Hormersdorf
14.11. 10:30 Uhr SpG Marienberg 2/Pockau-Lengefeld - BSV Gelenau
14.11. 15:30 Uhr FSV Motor Marienberg 1 - SpG Preßnitztal/Königswalde/Mildenau
18.11. 13:00 Uhr FSV Motor Marienberg 1 - SpG Bermsgrün/Lauter/Bockau
21.11. 12:30 Uhr SV Olbernhau - SpG Marienberg 2/Pockau-Lengefeld

D-Junioren
07.11. 10:30 Uhr FSV Motor Marienberg 2 - VfB Zöblitz
07.11. 10:30 Uhr SSV Wildenstein - FSV Motor Marienberg 1
14.11. 09:00 Uhr FSV Motor Marienberg 2 - SV Großrückerswalde 1
14.11. 11:30 Uhr BSG Motor Zschopau 1 - FSV Motor Marienberg 1
21.11. 10:30 Uhr FSV Motor Marienberg 1 - FV Krokusblüte Drebach/Falkenbach 1
21.11. 10:30 Uhr SV Olbernhau - FSV Motor Marienberg 2

E-Junioren Kinderfestival
14.11. 09:00 Uhr VfB Zöblitz 2 - FSV Motor Marienberg 1
14.11. 09:00 Uhr SpG Königswalde /Mildenau - FSV Motor Marienberg 2

F-Junioren Kinderfestival
07.11. 09:00 Uhr ATSV Gebirge/Gelobtland - FSV Motor Marienberg 1



Wenn die Sehkraft nachlässt …

Blickpunkt Auge
Rat und Hilfe bei Sehverlust
Ein Angebot des BSVS

Informationstag am 23.11.2026 in der Beratungsstelle des ABiD Sachsen bietet Betroffenen und allen Interessierten Rat und Hilfe

Rat und Hilfe erhalten Betroffene und alle Interessierten beim Informationstag „Wenn die Sehkraft nachlässt …“ am 23.11.2026 von 11:00 bis 15:00 Uhr in der Beratungsstelle des ABiD in Marienberg.

Vertreter der regionalen Selbsthilfe, Berater von Blickpunkt Auge als auch der Sehhilfen/Low Vision - Abteilung des BSVS e. V. freuen sich auf Ihre Fragen und stehen für persönliche Beratung und Information zur Verfügung. Interessierte und Betroffene können unter anderem verschiedene Seh- und Alltagshilfsmittel ausprobieren und sich über Unterstützungsmöglichkeiten, rechtliche und finanzielle Ansprüche, Fördermöglichkeiten sowie Schulungsangebote informieren und beraten lassen.

Der Eintritt ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltungsort:
Blickpunkt Auge - Beratungsstelle in Marienberg
ABiD Sachsen, Scheffelstraße 3, 09496 Marienberg

Informationen:
0351 8090628
sachsen@blickpunkt-auge.de
www.blickpunkt-auge.de

AOK PLUS
Aktion Mensch
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.
Sachsen
Stiftung Sächsische Behindertenselbsthilfe Otto Perl
Paul und Charlotte Kniese-Stiftung
Herbert Funke Stiftung

Kirchliche Nachrichten

Adventgemeinde Marienberg
samstags 09:30 Uhr Bibelgespräch
10:30 Uhr Predigtgottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg

Sonntag,	08.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Mittwoch,	11.11.	17:00 Uhr	Martinsandacht, anschließend Lampionumzug
Sonntag,	15.11.	10:00 Uhr	Hope-Gottesdienst mit Taufgedenken für November, anschließend Mittagsimbiss
Mittwoch,	18.11.	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Gebirge
		17:00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Lauta
Sonntag	22.11.	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Verlesen der im Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder

Evangelisch-methodistische Christuskirche Marienberg

Sonntag,	08.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Jörg Herrmann
Sonntag,	15.11.	08:30 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Jörg Herrmann
Sonntag,	22.11.	08:30 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken und Mahlfeier mit Pastor Jörg Herrmann

Katholische Kirche

Sonntag,	08.11.	10:30 Uhr	Heilige Messe
Freitag,	13.11.	18:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag,	15.11.	10:30 Uhr	Heilige Messe
Freitag,	20.11.	18:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag,	22.11.	10:30 Uhr	Heilige Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonntag,	08.11.	10:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Sonntag,	15.11.	17:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Sonntag,	22.11.	10:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde

Jesuszentrum Erzgebirge Marienberg

sonntags	10:00 Uhr	Gottesdienst
montags	19:30 Uhr	Gebetstreff

Weitere Infos unter www.jze.church

BLUTSPENDETERMIN

Die nächste Gelegenheit zur Blutspende besteht:

am Freitag, 13.11.2026
von 14:30 bis 19:00 Uhr

in der Stadthalle Marienberg,
Walter-Mehnert-Straße 3



GEBIRGE UND GELOBTLAND

Landeskirchliche Gemeinschaft Gebirge/Gelobtland

Samstag,	07.11.	17:00 Uhr	Teenkreis
Sonntag,	08.11.	09:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Auswertung Fahrradmarathon
Dienstag,	10.11.	15:00 Uhr	Seniorennachmittag
		19:30 Uhr	Gebetstreff
Sonntag,	15.11.	09:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde
Dienstag,	17.11.	19:30 Uhr	Gebetstreff
Mittwoch,	18.11.	09:30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag,	22.11.	09:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde



Samstag, 28.11.26
18:00 Uhr

RITTERSBERG

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersberg
Donnerstag, 12.11.19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde

LAUTA

Gesünder essen – Wir sind Genussbotschafter!

In der Kita „Bummihaus“ entdecken die Kinder, wie lecker gesunde Ernährung sein kann.



Wie kann gesundes Essen schmecken? Und wie gelingt es, schon bei den Kleinsten die Freude an einer ausgewogenen Ernährung zu wecken? Mit diesen Fragen haben wir uns in der Kita „Bummihaus“ beschäftigt.

Das Frühstück und Vesper bereiten unsere Erzieherinnen täglich selbst für die Kinder zu. Bei der Überarbeitung unseres monatlichen Speiseplans stellten wir fest: Bei der Auswahl der Lebensmittel gibt es noch einiges zu verbessern. Schließlich wird eine gesunde Ernährung immer wichtiger. Doch alte Gewohnheiten zu verändern und Neues auszuprobieren, fällt nicht immer leicht – auch unseren Kindern nicht.

Ein Hinweis einer Mutti brachte uns schließlich auf die bundesweite Ernährungsinitiative „**Ich kann kochen!**“ der Sarah Wiener Stiftung und der BARMER. Die Initiative qualifiziert pädagogische Fachkräfte zu Genussbotschafterinnen und Genussbotschaftern. Sie zeigt, wie Kinder Lebensmittel mit allen Sinnen entdecken, selbst Speisen zubereiten und eine positive Beziehung zum Essen entwickeln können.

Eine Kollegin unserer Einrichtung nahm daraufhin an einem kostenlosen Online-Seminar teil und setzte das neu erworbene Wissen gleich mit den Kindern um. Und siehe da: Es funktioniert!

Gemeinsam untersuchten die Kinder ein Müsli aus Hafer-, Roggen- und Vollkornflocken. Sie schauten, fühlten, rochen und probierten. Zunächst waren sie noch etwas skeptisch. Doch wie lässt sich das Müsli so zubereiten, dass es richtig lecker schmeckt? Gemeinsam fanden wir die Lösung: Die Flocken werden eine Weile in Hafermilch eingeweicht, mit etwas Honig verfeinert und mit einem großen Klecks püriertem, frischem Obst gekrönt. Das Ergebnis überzeugte die kleinen Feinschmecker! Die zuckerreichen Cornflakes konnten wir deshalb bereits von unserem Speiseplan streichen.

Nebenbei entdeckten die Kinder auch den Nutri-Score auf Lebensmittelverpackungen. Besonders schön ist, dass einige von ihnen inzwischen sogar zu Hause darauf achten. So wird gesunde Ernährung ganz nebenbei zum Gesprächsthema in den Familien.

Auch finanziell erhält unser Vorhaben Unterstützung: Die BARMER fördert unser Projekt mit **500 Euro**. Damit können wir einmal pro Woche gemeinsam mit den Kindern kochen, neue Rezepte ausprobieren und weitere gesunde Köstlichkeiten entdecken.

Ein leckerer Dattel-Frischkäse-Aufstrich, herzhafte Eierkuchen, Gemüseburger und ein Quarkdessert sind bereits entstanden. Dabei lernen die Kinder nicht nur neue Lebensmittel kennen, sondern erleben auch, wie viel Freude es macht, gemeinsam etwas zuzubereiten und anschließend zu genießen.

Wir sind begeistert von den bisherigen Ergebnissen und freuen uns schon auf viele weitere leckere Ideen. Denn unser Ziel ist klar: Wir möchten die Kinder frühzeitig für eine gesunde Ernährung begeistern und ihnen zeigen, dass gesundes Essen nicht nur gut tut, sondern auch richtig gut schmecken kann.

Die Kita „Bummihaus“ ist auf den Geschmack gekommen – und wir bleiben dran!

LAUTERBACH

Crosslauf der Grundschule Lauterbach – Rekorde und Teamgeist

Bei perfekten Wetterbedingungen fand am 25.09.2026 der Crosslauf der Grundschule Lauterbach statt. Auf einer abwechslungsreichen und anspruchsvollen Strecke zeigten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 vollen Einsatz.
Während die Jüngeren 650 Meter meisterten, stellten sich die Dritt- und Viertklässler der 1.300-Meter-Distanz.
Für besondere Höhepunkte sorgten zwei neue Schulbestzeiten:
Phillip sprintete die 650 Meter in beeindruckenden 2:44 Minuten und Benjamin bewältigte die 1.300 Meter in herausragenden 5:44 Minuten.
Neben persönlichen Bestleistungen zählte auch der Teamgeist: Alle Kinder sammelten wertvolle Punkte für ihre Häuser. Am Ende sicherten sich die Feueradler den Gesamtsieg, gefolgt von den Löwenherzen, den Mondkatzen und den Eiseulen.
Ein sportlicher Tag voller Ehrgeiz, Freude und großartiger Leistungen!



Jenny Ullmann
SPO-Verantwortliche

Neueröffnung der Schulbibliothek an der Grundschule Lauterbach



Mit großer Freude konnte die Grundschule Lauterbach am 17.09.2026 ihre neu gestaltete, kleine Schulbibliothek eröffnen. Dank zahlreicher großzügiger Spenden ist der Bücherbestand auf beeindruckende 501 Bücher angewachsen und bietet den Kindern nun eine vielfältige Auswahl an Geschichten, Sachbüchern und Erstlesebüchern.
Zu festgelegter Öffnungszeit haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, in der Bibliothek zu stöbern, neue Bücher zu entdecken und auszuleihen.

Die Bibliothek verbindet Lesefreude mit moderner Technik. Jedes der 69 Grundschulkinder besitzt einen persönlichen Leseausweis, der gleichzeitig als praktisches Lesezeichen dient. So wird ein Bibliotheksbesuch zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Alle Bücher sind digital erfasst, wodurch das Ausleihen und Zurückgeben schnell und unkompliziert funktioniert. Mit wenigen Handgriffen können die Kinder ihre Lieblingsbücher ausleihen und wieder zurückgeben. Das moderne Ausleihsystem macht die Bibliothek nicht nur zeitgemäß, sondern fördert auch den verantwortungsvollen Umgang mit Medien.

Die Grundschule Lauterbach bedankt sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, die dieses Projekt ermöglichten. Gern nehmen wir weitere Spenden zum passenden Lesealter 6-10 Jahren entgegen.

Mit der neuen Schulbibliothek ist ein moderner Lern- und Leseort entstanden, der die Freude am Lesen nachhaltig stärkt und die Kinder auf spannende Entdeckungsreisen in die Welt der Bücher begleitet.

Jens Höfer
Schulassistent & Bibliotheksverantwortlicher



Lauterbacher Kleintierausstellung 2026

im ehemaligen Lebensmittelladen, Oberdorf 2 in Lauterbach mit Kaninchen, Gänsen, Enten, Hühnern und Tauben sowie einer reichhaltigen **Tombola**

am 28.11.2026 von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
und am 29.11.2026 von 09:00 bis 13:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, für das leiblich Wohl ist gesorgt.

Lauterbacher Kleintierzuchtverein und Umgebung e.V.

Spielansetzungen des SV Lauterbach e. V.
Abteilung Fußball

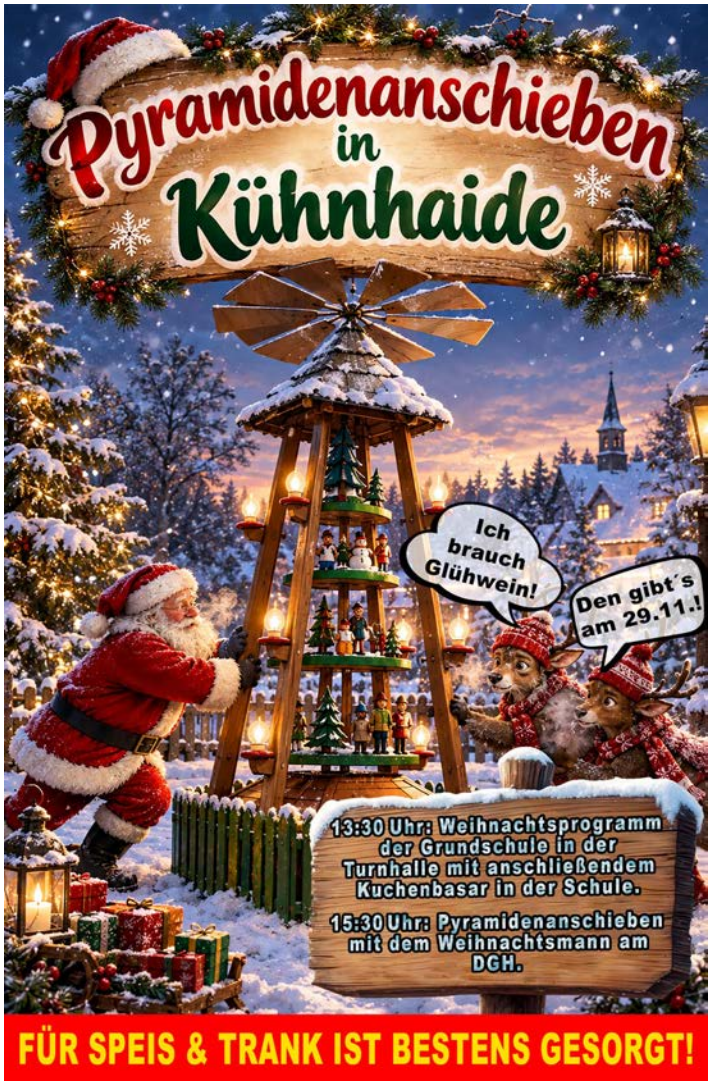
Herren
08.11. 14:00 Uhr ATSV Gebirge/Gelobtland – SV Lauterbach
15.11. 14:00 Uhr SV Lauterbach – VfB Zöblitz
22.11. 14:00 Uhr FSV Motor Marienberg 2 – SV Lauterbach

D-Jugend
07.11. 10:30 Uhr SV 1990 Witzschdorf – SpG Lauterbach/Gebirge-Gelobtland 2
14.11. 09:00 Uhr SpG Lauterbach/Gebirge-Gelobtland 2 – FV Krokusblüte Drebach/Falkenbach 2
21.11. 09:00 Uhr SV Großrückerswalde 2- SpG Lauterbach/Gebirge-Gelobtland 2

F-Jugend
07.11. 09:00 Uhr Kinderfestival in Steinbach

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach
Gottesdienste in Lauterbach
Sonntag, 08.11. 09:30 Uhr gemeinsamer Fest-Gottesdienst zur Kirchweihe mit Kinderkirche und Kirchcafé
Mittwoch, 18.11. 09:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl - Musik Frieder und Freunde
Sonntag, 22.11. 10:30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
10:30 Uhr Lichtblick-Gottesdienst mit Tobias Seidel im Begegnungszentrum Niederlauterstein

KÜHNHAIDE



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kühnhaide-Pobershau
Gottesdienste in Kühnhaide



Sonntag, 08.11. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst
Mittwoch, 18.11. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Sonntag, 22.11. 09:00 Uhr Predigtgottesdienst

Spielansetzungen des SV Kühnhaide e.V.
Abteilung Tischtennis

Erzgebirgsliga 26/27 1. Mannschaft
08.11. 09:00 Uhr SV Kühnhaide - TSV 1864 Schlettau 2
14.11. 14:00 Uhr TTV Jahnsdorf - SV Kühnhaide
21.11. 16:30 Uhr SV BW Crottendorf - SV Kühnhaide

MEK Kreisliga 26/27 2. Mannschaft
07.11. 14:00 Uhr SV Kühnhaide 2 - SV Großolbersdorf 4

MEK Kreisklasse 26/27 3. Mannschaft
14.11. 14:00 Uhr SV Kühnhaide 3 - TSV 1872 Pobershau 4
21.11. 14:00 Uhr SV Kühnhaide 3 - ATSV Geb. Gelobtland

RÜBENAU

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rübenau



Sonntag, 08.11. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Mittwoch, 11.11. 17:00 Uhr Martinsandacht mit Umzug
Sonntag, 22.11. 14:00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen



Öffnungszeiten der Bibliothek in Rübenau
samstags von 09:30 – 12:00 Uhr

Ankündigung unserer **öffentlichen Herbst-Wanderung:**

Termin: **14.11.2026**
Treffpunkt: **Wanderpension Q3 Rübenau, Einsiedler Straße 94**
Zeit: **09:00 Uhr**
Strecke: **Zum Kócka Skála mit grandioser Gipfelaussicht ins Böhmische Becken**



Unsere Wanderung beginnt an der Wanderpension Q3 in Rübenau, direkt am Grenzübergang Kalek. Entlang des Erzgebirgskamms wandern wir beständig auf rund 800 Höhenmetern in Richtung Südosten in das Gebiet um Lesna (Ladung). Unterwegs gibt es wieder zahlreiche Gelegenheiten, Wissenswertes über Flora, Fauna und die regionale Geschichte zu erfahren. Auch der Austausch untereinander trägt stets dazu bei, das Obere Erzgebirge im Kontext von Entstehung, Besiedlung, Wirtschaft, Kultur, Religion sowie historischen Kriegen und Grenzen näher kennenzulernen. Unser Ziel ist eine Felsformation (der Katzenfelsen), die eine grandiose Aus- und Weitsicht hinab ins Böhmische Becken bietet. Sollten tief hängende Wolken oder Nebel die Sicht versperren, lässt sich dieser Ausblick zumindest erahnen. Der tief eingeschnittene Talverlauf des Lužec-Baches verdeutlicht, welch starke Höhenunterschiede auf kurzer Strecke aufeinandertreffen. Der Aubachfall liefert eine eindrucksvolle Kulisse und bietet eine ideale Gelegenheit zur Rast. Wer sich traut, nutzt das kalte Gebirgswasser für eine Kneippsche Erfrischung. Ganz unterschiedliche Lichtverhältnisse, gepaart mit den mannigfaltigen Herbstfarben des Waldes, sorgen zudem für stimmungsvolle Momente. Die anspruchsvolle Strecke ist maximal 24 Kilometer lang und in unserem gewohnt sportlichen Wandertempo in rund 6 Stunden zu bewältigen. Gegen 15:00 bis 16:00 Uhr werden wir an unseren Ausgangspunkt zurückkehren.





Dauer: ca. 6 Stunden
Verpflegung aus dem Rucksack; keine Einkehr- oder Imbissmöglichkeit unterwegs!
Ausrüstung: Wasserfestes Schuhwerk/ Kleidung sind unerlässlich.

Anmeldung: unter 0173 252 1338
Die Wanderleiterin des **ATSV** Andrea Haupt und der Verein freuen sich wieder auf viele Teilnehmer.

Die Wanderung ist kostenfrei.

SATZUNG

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg
Gottesdienste in Satzung
Sonntag, 08.11. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufen
Mittwoch, 11.11. 17:00 Uhr Martinsandacht, anschließend Lampionumzug
Sonntag, 15.11. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Mittwoch, 18.11. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Sonntag, 22.11. 08:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Verlesen der im Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder

Spielansetzungen der ISG Satzung e. V.
Abteilung Fußball

Herren - Sparkassen-Kreisliga Ost
08.11. 14:00 Uhr ATSV Gebirge-Gelobtland - SV Lauterbach
15.11. 14:00 Uhr BSV Eintracht Zschopautal - ATSV Gebirge-Gelobtland
22.11. 14:00 Uhr ATSV Gebirge-Gelobtland - FC Greifenstein 04 Ehrenfriedersdorf in Satzung

Herren - 2. Kreisklasse Ost
08.11. 14:00 Uhr FSV 95 Scharfenstein-Großolbersdorf - SpG Satzung/Gebirge-Gelobtland 2
15.11. 11:30 Uhr BSG Motor Zschopau 2 - SpG Satzung/Gebirge-Gelobtland 2

Abteilung Billardkegeln
Billardkegeln - Kreisliga Chemnitz/B
21.11. 13:00 Uhr 1. BC Limbach-Oberfrohna IV - SV Satzung/Reitzenhain

Den Mannschaften viel Erfolg!

NIEDERLAUTERSTEIN

Moderne Technik des Katastrophenschutzes in Niederlauterstein stationiert

Im Rahmen der Modernisierung des Katastrophenschutzes im Erzgebirgskreis hat die Freiwillige Feuerwehr Niederlauterstein am 22.10.2026 neue Spezialtechnik zugewiesen bekommen. Sie ist bereits seit 2025 Bestandteil des 6. Katastrophenschutz-Löschzugs zur Waldbrandbekämpfung im Erzgebirgskreis und steht mit der neuen Technik nun sowohl im Stadtgebiet als auch überregional für Einsätze zur Verfügung.



Im Rahmen der feierlichen Übergabe des neuen Katastrophenschutzzentrums in Annaberg-Buchholz wurde die Wehr mit einem Mehrzweckfahrzeug (MZF) inklusive Anhänger und UTV (Utility Task Vehicle) ausgestattet. Beim MZF handelt es sich um einen fabrikneuen MAN TGE 3.180, mit Allradantrieb, Automatikgetriebe und 163 PS. 8 Sitzplätze, Klimaanlage und Standheizung sowie 3 fahrzeugfeste und 3 Handsprechfunkgeräte komplettieren das MZF und machen es zu einem führungsfähigen Fahrzeug für die Einsatzstelle. Es trägt die offizielle Bezeichnung Florian Niederlauterstein 11/14/1.



Beim UTV der Marke TGE handelt es sich um ein robustes, vierrädriges Offroad-Fahrzeug vom Typ Landmax 1000 mit Automatik-Allradantrieb, das den Kameraden dank Dach und Windschutzscheibe einen wettergeschützten Platz bietet und für spezialisierte Einsätze im unwegsamen Gelände ausgerüstet ist. Der 4-Takt-Benzinmotor leistet 82 PS und beschleunigt die 920 kg Eigengewicht auf 100 km/h. Am UTV, welches mit eigenem Transportanhänger geliefert wurde, ist eine Seilwinde mit 5 kN Zugkraft angebaut.

Im Anschluss an die offizielle Veranstaltung in Annaberg-Buchholz wurden die Fahrzeuge anschließend von den Kameradinnen und Kameraden gebührend in Niederlauterstein begrüßt. Die nächsten Wochen werden von intensiver Ausbildung mit den neuen Fahrzeugen geprägt sein. Im Sinne des Fähigkeitsmanagements wird die Freiwillige Feuerwehr Niederlauterstein neben der Brandbekämpfung und einfachen technischen Hilfeleistung mit TSF-W, der Wasserversorgung mittels SW nunmehr auch im Rahmen von Erkundungs- und Logistikaufgaben mit MZF/UTV zum Einsatz kommen.



Wehrleiter Mirko Morgenstern, Gerätewart Nico Bach und Stadtwehrleiter Kay Kretzschmar in Vertretung des Oberbürgermeisters nahmen die Technik am Katastrophenschutzzentrum Annaberg-Buchholz in Empfang.







POBERSHAU

Öffnungszeiten der Bibliothek in Pobershau
dienstags 15:00 – 17:00 Uhr
donnerstags 15:00 – 17:00 Uhr

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kühnhaide-Pobershau



Sonntag, 15.11. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Sonntag, 22.11. 10:30 Uhr Predigtgottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Pobershau
Sonntag, 08.11. 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
Sonntag, 15.11. 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Abendmahl
Sonntag, 22.11. 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Spielansetzungen des TSV Pobershau e.V.
Abteilung Fußball
Herren
08.11. 14:00 Uhr SG Hohndorf - TSV 1872 Pobershau
15.11. 14:00 Uhr SpG Auerbach-Hormersdorf 2/Gornsdorf 2 - TSV 1872 Pobershau
18.11. 14:00 Uhr TSV 1872 Pobershau - SpG Auerbach-Hormersdorf 2/Gornsdorf 2

Abteilung Tischtennis
1. Bezirksliga
07.11. 13:00 Uhr TSV Pobershau 1 – TSV Elektronik Gornsdorf 2
14.11. 13:00 Uhr TSV Pobershau 1 – SG BW Reichenbach 2

Bezirksklasse Gruppe 3
07.11. 16:00 Uhr Geyersdorfer SV 1885 – TSV Pobershau 2
08.11. 10:00 Uhr TSV Pobershau 2 – TTC Annaberg
15.11. 10:00 Uhr TSV Pobershau 2 – TTV Stützengrün

Erzgebirgsklasse Ost
14.11. 14:00 Uhr SSV Zschopau 3 – TSV Pobershau 3
21.11. 13:00 Uhr TSV Pobershau 3 – TSV RW Arnsfeld

Kreisklasse MEK
07.11. 14:00 Uhr SV Dörnthal-Pockau 6 – TSV Pobershau 4
14.11. 14:00 Uhr SV Kühnhaide 3 – TSV Pobershau 4
21.11. 14:00 Uhr TTV bg Marienberg 4 – TSV Pobershau 4

Kreisliga Jugend 19 (MEK)
07.11. 09:00 Uhr TTV bg Marienberg 2 – TSV Pobershau
14.11. 09:00 Uhr TSV Pobershau – SV Großolbersdorf
21.11. 09:00 Uhr SV Dörnthal-Pockau – TSV Pobershau

Turn-Sportverein 1872 Pobershau e.V.

Ausschreibung zur Pobershauer Ortsmeisterschaft im Kegeln

Veranstalter:
TSV 1872 Pobershau e.V. / Abteilung Kegeln

Ort:
Kegelbahn im Wildsbergstübel, Kühnhaidner Straße in Pobershau

Zeit:
Samstag, den 07.11.2026 von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr mit anschließender Siegerehrung

Altersklassen:
10 bis 14 Jahre, 15 bis 24 Jahre, 25 bis 50 Jahre, über 50 Jahre

Wertung:
Die Wertung erfolgt getrennt nach Geschlecht.
Kinder unter 10 Jahren können leider nicht teilnehmen.
Aktive Kegelsportler starten in der eigenen Wertung. Als aktive Kegelsportler werden alle Teilnehmer gewertet, welche aktuell und früher (auch vor vielen Jahren) aktiven Kegelsport betreiben, d. h. regelmäßig wöchentlich oder monatlich.

Gespielt werden 2 x 15 Kugeln in das Vollbild für nichtaktive Kegelsportler. Aktive aller Altersklassen spielen 2 x 15 Kugeln in die Vollen und Abräumer.

Startgebühr:
Die Startgebühr beträgt 1,00 Euro.

Ehrungen:
Die Sieger erhalten Pokale und Urkunden, die Platzierten Urkunden.

Für das leibliche Wohl wird mit Speisen und Getränken gesorgt.
Wir wünschen allen Teilnehmern **„Gut Holz".**

Der Vorstand des TSV 1872 Pobershau e.V. / Abteilung Kegeln

WANDERN mit KARL

„durchs raschelnde Herbstlaub“

Karl Kraus lädt am **Sonntag, dem 08.11.2026** zur gemeinsamen Wanderung ein. Dazu treffen wir uns **10:00 Uhr am Rastplatz in 09496 Marienberg-Kniebreche**. Parkmöglichkeiten sind vorhanden. Unser Weg führt uns entlang der Eisenbahnlinie und dann folgen wir dem alten böhmischen Steig hinauf nach Zöblitz. Unsere Schritte bringen uns weiter zur Zöblitzer Südseite mit schönen Panoramablicken. Weiter geht es zur Stadtkirche mit Zugang durch die Pobershauer Tür. Hier besteht die Möglichkeit, den neusanierten Turm und seine Glocken zu besichtigen.







Auf Selbstzahlerbasis ist eine Einkehr zur Mittagszeit im Hotel „Zum Schwarzen Bären“ möglich, wo im Anschluss daran die restliche Strecke entlang der Bahnhofstraße zum Ausgangspunkt weiterführt.

Auf der zirka 8 Kilometer langen, mittelschweren Tour ist jeder auf eigene Gefahr und in wettergerechter Kleidung (festes Schuhwerk!) unterwegs. Karl freut sich über ein Teilnehmerentgelt von 2 € pro Person (Erwachsener) und erteilt Informationen unter 03735 669860.

© Jürgen Wagner

Auf Entdeckungsreise im Bergbaumuseum Oelsnitz

Einen erlebnisreichen Tag verbrachte die Bergbrüderschaft Pobershau gemeinsam mit ihren Grubenjungen und der Bergkapelle zur Ausfahrt ins Bergbaumuseum Oelsnitz.



Bei einer spannenden Führung erfuhren die Teilnehmer viel Wissenswertes über die Geschichte des Bergbaus und konnten zahlreiche interessante Einblicke in die Welt unter Tage gewinnen.



Nach dem gemeinsamen Mittagessen führte die Fahrt weiter zur Privatbrauerei Fiedler nach Scheibenberg. Dort erwartete die Gruppe eine ebenso interessante Führung, bei der viel Hintergrundwissen auf unterhaltsame und humorvolle Weise vermittelt wurde. Natürlich durfte auch eine Kostprobe der Bierspezialitäten nicht fehlen.

Und was wäre ein Ausflug mit der Bergbrüderschaft ohne Musik? So wurden anschließend die Instrumente ausgepackt und zünftig aufgespielt. In geselliger Runde klang ein rundum gelungener Tag aus, der allen Beteiligten sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.







Volkstrauertag 2026 – Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt

Am Sonntag, dem 15.11.2026, findet um 11:00 Uhr eine Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal auf der Morgensternhöhe in Ansprung statt.
Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, gemeinsam zu gedenken und ein Zeichen für den Frieden zu setzen.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Der Ansprunger Dorfverein e.V.

ZÖBLITZ

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach



Gottesdienste in Zöblitz

Mittwoch,	11.11. 17:00 Uhr	Andacht und Musik mit Christian Weiß, mit Martinshörnchen und Punsch sowie Laternenumzug
Donnerstag, 12.11., bis Sonntag, 15.11.		LEGO-Bau-Tage in der Turnhalle an der Schule Zöblitz für Schulkinder bis 12 Jahre - Donnerstag & Freitag 15:00 – 17:30 Uhr, Samstag 09:30 – 12:00 Uhr
Sonntag,	15.11. 10:00 Uhr	Gemeinsamer Familien-Gottesdienst zum Abschluss der Lego-Tage - mit Christian Weiß, Mitbring-Mittagessen und Lego-Besichtigung - in der Turnhalle Zöblitz
Samstag,	21.11. 10:00 Uhr	böhmisches Sprachcafé im Pfarrhaus Zöblitz
Sonntag,	22.11. 09:00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Öffnungszeiten der Bibliothek in Zöblitz
Tel.: 037363 187948
dienstags von 09:00 – 12:00 Uhr
donnerstags von 13:00 – 17:00 Uhr

Spielansetzungen des VfB Zöblitz e. V.

Herren Kreisliga Punktspiele
08.11. 14:00 Uhr VfB Zöblitz – BSV Gelenau
15.11. 14:00 Uhr SV Lauterbach – VfB Zöblitz

A-Junioren
07.11. 14:30 Uhr Jugendfußballverein Westsachsen - VfB Zöblitz
14.11. 14:00 Uhr VfB Zöblitz – FSV Motor Marienberg

C-Junioren
07.11. 12:30 Uhr SpG Scharfenstein-Großolbersdorf/Drebach – VfB Zöblitz
15.11. 12:00 Uhr VfB Zöblitz – Großrückerswalde 1

C-Juniorinnen
08.11. 10:00 Uhr DFC Westsachsen Zwickau – VfB Zöblitz
14.11. 12:00 Uhr VfB Zöblitz – Ebersbrunner SV

D-Junioren
07.11. 10:30 Uhr FSV Motor Marienberg 2 – VfB Zöblitz
15.11. 10:00 Uhr VfB Zöblitz – SV Olbernhau

E-Junioren
14.11. 09:00 Uhr VfB Zöblitz E1 Kinderfestival in Königswalde
14.11. 09:00 Uhr VfB Zöblitz E2 Kinderfestival im VfB Stadion

F-Junioren
07.11. 09:00 Uhr Kinderfestival in Annaberg

ANSPRUNG, GRUNDAU, SORGAU

Landeskirchliche Gemeinschaft Ansprung/Zöblitz
Die Veranstaltungen finden in Ansprung statt, soweit nicht anders veröffentlicht.

Sonntag,	08.11.	10:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Donnerstag,	12.11.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag,	15.11.	10:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Donnerstag,	19.11.	19:30 Uhr	Gebetszeit

Punktspielansetzungen der SG Sorgau e. V. Abteilung Tischtennis

Erzgebirgsliga
15.11. 10:30 Uhr Elektronik Gornsdorf 3 - SG Sorgau

Kreisliga
08.11. 09:30 Uhr SG Sorgau 2 - TTV blau gelb Marienberg 3
14.11. 14:00 Uhr SV Großrückerswalde 2 - SG Sorgau2

Kreisliga Jugend 19
07.11. 09:00 Uhr SV Dörnthal-Pockau - SG Sorgau
21.11. 09:00 Uhr SG Sorgau - TTV blau gelb Marienberg 2







„Vereint stark“

Der Radiosender MDR Sachsen und die Deutsche Fernsehlotterie spielten im Oktober werktäglich mit einem Verein um 2.500 € Vereinsförderung.

Der Serpentinsteinverein aus Zöblitz hat sich beworben und wurde als Kandidat ausgelost. Im Morgenprogramm musste als erste Aufgabe ein Promi des Ostens erraten werden. Deswegen trafen sich die Vereinsmitglieder um 06:00 Uhr im Bürgerhaus/BGZ Zöblitz. Es durften lediglich Ja/Nein-Fragen gestellt werden. Nach der ersten Fragerunde wussten wir, die gesuchte Person ist männlich, bereits gestorben und kommt aus dem Musikbereich. Jedes Vereinsmitglied hatte gleich mehrere Promis im Kopf und wir mussten uns auf 3 Fragen einigen, um die Auswahl weiter einzugrenzen. So erfuhren wir, er ist in Thüringen vor 1900 geboren und war Kantor in Leipzig.

Unsere Lösung "Bach" war richtig und wir bekamen unsere zweite Aufgabe gestellt: 14:00 Uhr musste eine Menschenkette rund um die Stadtkirche gebildet werden, nach Körpergröße sortiert. Da wir bereits geahnt hatten, dass wir viele Leute mobilisieren müssen, haben wir im Vorfeld über das BGZ und andere Vereine bereits mögliche Helfer angesprochen. Diese kamen nach und nach auf den Markt. Aus der anfänglichen Angst, ob wir genügend sind, um die 120 m lange Kette zu bilden, wurde es zum Problem, allen einen Platz zuzuweisen. Das Sortieren nach Körpergröße gelang recht gut. Doch es zeigte sich, die Kette muss länger werden, damit alle unterkommen. Letztlich waren wir 471 Personen und die Menschenkette schlängelte sich auch durch den Park. Wir hatten es also geschafft und konnten das Preisgeld gewinnen.

Einsetzen wollen wir es für den Aufbau einer Schauwerkstatt, in welcher wir auch drechseln können. Denn bislang konnten wir im Museum nur eine historische Werkstatt zeigen, aber nie das Drechseln vorführen. Den passenden Raum für unsere Werkstatt haben wir bereits gefunden. Mit der Hilfe von Handwerkern können wir diesen nun weiter ausbauen.

Vielen Dank an alle, die anwesend waren und uns unterstützt haben.

Veranstaltungen im BGZ Zöblitz

Telefon 037363 18874 oder 0172 9340719

Unsere Öffnungszeiten
Montag – Donnerstag 08:00 – 16:00 Uhr
Freitag 08:00 – 14:00 Uhr

Mittwoch, 11.11.2026, 12:00 Uhr
Martinsgansessen im BGZ (nur auf Voranmeldung)
Kosten: ca. 30,00 €

Donnerstag, 12.11.2026 ab 08:00 Uhr
Gemeinsames Frühstück im BGZ
Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie sich an unserem Büfett verwöhnen.

Donnerstag, 12.11.2026, 13:30 Uhr
Treff der Handarbeitsgruppe „Flotte Nadel“

Freitag, 13.11.2026
„Mein Freund Bunbury“ – Musical von Gerd Natschinski
Aufführung im Eduard-von-Winterstein-Theater Annaberg
Abfahrt: 18:00 Uhr ab Zöblitz/Markt anschließend Marienberg/Markt gegenüber Forstamt
Kosten: 45,00 €

Vorinformation Januar 2027
Die Aufführung der Operette „**Die lustige Witwe**“ von Franz Lehár mit einer Fülle von unvergänglichen Melodien findet am Samstag, dem 23.01.2027 statt.
Anmeldungen sind ab sofort im BGZ möglich.



Foto: Vincent Stefan

Dienstag, 17.11.2026, 14:00 Uhr
„**Büchercafé“ zum Vorlesetag** in Zusammenarbeit mit der Ortsteilbücherei Zöblitz
Am 20.11. ist deutschlandweiter Vorlesetag. Wir wollen heute schon einmal die Gelegenheit nutzen, Sie mit lustigen Geschichten zu unterhalten. Außerdem haben Interessenten Gelegenheit unsere Bücherei kennenzulernen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Donnerstag, 19.11.2026 ab 08:00 Uhr
Frühstück im BGZ

Donnerstag, 19.11.2026, 13:30 Uhr
Wir laden ein zum „**Brettspielcafé**“ – Gemeinsam spielen und Kaffee und Kuchen genießen.
Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Dienstag, 24.11.2026, 14:00 Uhr, BGZ Sorgau
Seniorennachmittag in Sorgau

Weihnachtsmarkt in Zöblitz vom 27. bis 30.11.2026 auf dem Marktplatz

Ab 01.12.2026 startet wieder unser Lebendiger Adventskalender! Wir wünschen schon jetzt viel Spaß und gute Unterhaltung!



Schon eine Geschenkidee für Weihnachten?

Wie wäre es mit **„Holiday on Ice“ am 29.03.2027 in Zwickau**?

Tickets für 80,00 € inkl. Fahrt und Eintritt gibt es bereits jetzt im BGZ – auch als Geschenkgutschein.

BLUTSPENDETERMIN

Die nächste Gelegenheit zur Blutspende besteht:

am Freitag, 23.11.2026
von 14:30 bis 18:30 Uhr

in der Grundschule Zöblitz,
Schützenstraße 11



Herzliche Glückwünsche

Marienberg Stadt

Frau Ruth Petzold	wird am 11.11.	70 Jahre alt
Frau Gerda Richter	wird am 12.11.	90 Jahre alt
Frau Marita Klemm	wird am 15.11.	70 Jahre alt

OT Lauta

Frau Gabriele Wendrock	wird am 20.11.	70 Jahre alt

OT Pobershau

Frau Brigitte Dagott	wird am 10.11.	75 Jahre alt

OT Zöblitz

Herr Reiner Seerig	wird am 11.11.	85 Jahre alt
Herr Horst Günther	wird am 12.11.	75 Jahre alt

OT Rübenau

Herr Werner Hunger	wird am 15.11.	75 Jahre alt
Frau Bärbel Hetze	wird am 21.11.	75 Jahre alt

OT Gebirge

Frau Gabriele Auerbach	wird am 21.11.	75 Jahre alt

Das Fest der

Diamantenen Hochzeit

feiern am 10.11.2026

Ursula und Wolfgang Knorr

aus Marienberg

Die Stadtverwaltung und die Redaktion
des Marienberger Amtsblattes
„Der Herzog“ gratulieren ganz herzlich.



Das Fest der

Diamantenen Hochzeit

feiern am 12.11.2026

Renate und Werner Schroth

aus Marienberg

Die Stadtverwaltung und die Redaktion
des Marienberger Amtsblattes
„Der Herzog“ gratulieren ganz herzlich.



Kleinanzeigen

Kinocenter Movie Marienberg

Informationen zum aktuellen Programm finden Sie hier

oder auf unserer Website: www.kino-marienberg.de

Wohnung im Dachgeschoss des Pobershauer Pfarrhauses
wird zu folgenden Konditionen ab sofort vermietet:

Drei Zimmer, ca. 60 m², € 330.- (+ € 150,00 NK),

Zusätzlich wird angeboten: **Arbeitszimmer: ca. 8 m²,**
€ 30.- (+ € 5,00 NK) sowie € 15,00 Stellplatz für PKW

Anfrage bitte an Pfr. Volker Gebhard richten:
volker.gebhard@evlks.de, Tel. 03735 / 63121

Suche dringend
Ein / Mehrfamilienhäuser
JH Immobilien Tel. 0172-3700749
www.immobilien-jh.de

Kleingarten (120m²)
kostenlos abzugeben
Sanierung der Laube erforderlich
Tel: 03735 24207

Praxis für
Ergotherapie & Rehabilitation D. Ehrig

Die Praxis für Ergotherapie & Rehabilitation in Marienberg sucht eine(n)

Ergotherapeut (m/w/d)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Ergotherapeuten mit Leidenschaft, Professionalität und Sensibilität für unsere kleinen und großen Patienten.

Bewerbungen und Rückfragen bitte an: *dianaehrig@gmx.de*



AlltagsBegleitung
HAUSWIRTSCHAFT · BETREUUNG · ENTLASTUNG
Isabell Tinney

Sie oder Ihre Angehörigen benötigen Hilfe im Haushalt oder im Garten?
Mit einem Pflegegrad haben Sie Anspruch auf einen monatlichen Entlastungsbetrag. Wir rechnen direkt mit Ihrer Pflegekasse ab.
0155 10926812
Raum Chemnitz, Zschopau, Marienberg

www.Marienberger-Adventssterne.de

Kreativkurs
Beleuchtete Adventssterne
selber basteln
Tel.: 01520 4206860



Astronautik	Affodillgewächs, Heilpflanze	verbleibend, restlich		Ansehen, Prestige, Bild (engl.)		ugs.: verschwenderisch umgehen	scherzhaft: arbeiten		Bundesstaat der USA	Teil des Telefons		Fluss in Russland	heftiger Schlag	Regel, Richtschnur		Sinnbild; Kennzeichen	
									beste körperliche Verfassung								5
Frau Jakobs im A. T.				Aufzug, Fahrstuhl		Bruder des Moses				2		von der Zeit an		Nacht-, Frühgottesdienst		ein Erdteil	
wenn auch									spürbar, merklich		bayer., österreichisch: Brötchen						
					1	Pfad für Pferdesportler		dt. Schauspieler (Gert)							Kfz-Zeichen Uelzen		
Bitte eintreten!	orient. Reisbranntwein		Hast		bunte Bühnenschau			3			sich bräunen		Glied einer math. Formel			8	
								anfänglich					unbestimmte Zeitspanne		kurz gebratene Fleischschnitte		tierisches Milchorgan
Pflanzenfresser, Säuger		Stadt in Nordholland		Kreuzesinschrift	engl.-amerik. Längenmaß					nordische Währungseinheit		Insekt mit Stachel		7			
Überbleibsel							griechischer Buchstabe	Laufleine für Pferde						dickes Seil			
Hafenstadt in Jemen					Reklame machen				6			ein Europäer				franz. männlicher Artikel	
			norddeutsch für Ried, Schilf			4		Bodenfläche, Gelände						englisches Bier			
Abk. für Landeskriminalamt	Monatsname				sich teilweise zersetzen (Alkohol)							Hausvorbau					

LÖSUNGSWORT:

1	2	3	4	5	6	7	8

zum Ausmalen



Bestellschein für private und gewerbliche Kleinanzeigen



Private Kleinanzeigen dürfen keinen auf Erwerb und/oder Verdienst ausgerichteten Inhalt haben.
Anzeigen mit dem Inhalt Mietangebote und Immobilienverkauf werden gewerblich abgerechnet.

Für jeden Buchstaben, jedes Sonderzeichen (Punkt, Komma u.a.) sowie jeden Wortzwischenraum ein Kästchen verwenden.
Bei telefonischer Anzeigenaufnahme wird keine Haftung übernommen.

	privat	gewerblich
Zeile 1 bis 3	12,00	17,00
Preis für vier Zeilen	13,50	20,50
Preis für fünf Zeilen	15,00	22,50
Preis für sechs Zeilen	16,50	24,50

Ich möchte inserieren:

☐ **am:** _____ ☐ **in der nächsten Ausgabe**

Anzeigenpreis (inkl. MwSt.) _____

Ein Anspruch auf Veröffentlichung der Kleinanzeige besteht nur bei Vorauszahlung.

Absender:

Name, Vorname _____

Straße / Nr. _____

PLZ / Ort _____

Telefonnummer _____

abgeben bei / einsenden an: ERZDRUCK GmbH VIELFALT IN MEDIEN
Reitzenhainer Straße 17 · 09496 Marienberg
Tel.: 03735 9387560 · Fax: 03735 9387569 · anzeigen@erzdruck.de
Bankverbindung: Erzgebirgssparkasse
Konto-Nr. 310 4000 459, BLZ: 870 540 00
IBAN: DE 70 8705 4000 3104 0004 59, BIC: WELADED1STB

Stand: Januar 2026

☐ **Anzeige wurde bar bezahlt**

☐ **Anzeige wird per Rechnung bezahlt** (Bei Rechnungslegung berechnen wir eine Pauschale von 6,00 EURO zusätzlich)

☐ **Einzugsermächtigung:** Hiermit ermächtige ich die ERZDRUCK GmbH VIELFALT IN MEDIEN, den Rechnungsbetrag durch SEPA-Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE31ZZZ00000618271

IBAN _____

BIC _____ Bank _____

Kontoinhaber _____

Datum/Unterschrift _____

Dein gutes Herz, es schlägt nicht mehr.
Dein Platz im Haus ist still und leer.
Hab tausend Dank für deine Müh,
vergessen werden wir dich nie.

Annemarie Ullmann

geb. Berthold

geb. 08.10.1940 gest. 10.10.2026

Wir möchten allen Verwandten, Bekannten
und Nachbarn danken für die
entgegengebrachte Anteilnahme.
Unser besonderer Dank gilt der Arztpraxis Dr. Peltner
und Frau Dr. Albrecht, Herrn Pfarrer Harzer,
Panflötenspieler Frank, Blumenboutique Anja
sowie dem Bestattungsdienst Gottschalk.

In Liebe und Dankbarkeit

Sohn Mario mit Undine
Tochter Birgit mit Ronny
Sowie alle Enkel und Urenkel mit Familien
im Namen aller Angehörigen

DANKSAGUNG

Zum Heimgang meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma,
Uroma, Tante und Cousine

Irma Macherius

geb. Eismann

* 12.01.1939 † 18.09.2026

möchten wir uns für die Anteilnahme, die auf so vielfältige und
liebevolle Weise zum Ausdruck gebracht wurde, bei unseren
Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten
ganz herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt dem Team der
Arztpraxis Nikolaus Peltner und dem Seniorenzentrum Olbernhau.
Weiterhin bedanken wir uns bei Herrn Pfarrer Rohloff und bei
Herrn Pfarrer Schäfer für ihre tröstenden Worte.
Der Bestattung Gottschalk möchten wir herzlich für die liebevolle
Unterstützung danken, ebenso wie allen Beteiligten
für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

In stiller Trauer
Tochter Martina mit Ehrenfried
Enkel Daniel mit Sandy
Enkelin Annett mit Lars
Urenkel Lina und Anna
im Namen aller Angehörigen

Sorgau, im Oktober 2026

Danksagung

Ein langes Leben hat sich vollendet.



Nachdem wir Abschied genommen haben von
meiner lieben Mutti und Oma

Gerda Seidler

geb. Mauersberger

* 27.01.1933 † 27.09.2026

möchten wir uns bei allen Verwandten,
Bekannten und Nachbarn für die
erwiesene Anteilnahme in Wort und
Schrift sowie den Geldspenden bedanken
Ein besonderer Dank gilt dem Haus Lauckner
für die Pflege, Herrn Pfarrer Liebscher für
seine tröstenden Worte, den Bläsern,
dem Blumengeschäft Pflanzenscheune,
dem Cafe im Haus Lauckner,
Frau Dr. med. Monika Fritzsch sowie
dem Bestattungsinstitut Tobias Wenzel.

In dankbarer Erinnerung
Tochter Elke mit Joachim
Enkel André mit Sandra

Anzeigentelefon
03735 9387563
anzeigen@erzdruck.de
ERZDRUCK
VIELFALT IN MEDIEN

Gehofft haben wir gemeinsam,
gekämpft hast du allein,
verloren haben wir alle.

Andreas Schmieder

* 10. März 1957
† 08. Oktober 2026

In schmerzlicher Erinnerung
seine Martina
seine Tochter Sandra mit Sascha,
Jannis und Jonas mit Maja
sein Sohn Ronny mit Janett und Aliyah
sein Bruder Siegfried mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag,
dem 26. November 2026 um 13.00 Uhr
auf dem Friedhof in Pobershau statt.

Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir
Abstand zu nehmen.

In schweren Tagen an Ihrer Seite.

TOBIAS WENZEL

BESTATTUNGSINSTITUT GmbH

Zu jeder Zeit für Sie erreichbar Tel. (03735) 91050

Marienberg · Olbernhau · Thum · Pockau · Sayda

TRAUERFALL BESTATTUNG VORSORGE

Du warst im Leben so bescheiden,
wie schlicht und einfach lebtest du.
Mit allem warst du stehts zufrieden,
nun schlafe wohl in aller Ruh'.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Matthias Rixer

* 12.02.1960 † 21.10.2026

In stiller Trauer

seine Ehefrau Elke
sein Sohn Michael
seine Tochter Isabel mit André und Leonie
seine Geschwister Monika und Jörg
mit Familien
seine Schwägerin Andrea
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mustertag, dem 00.11.2026, um 00.00 Uhr auf dem Friedhof in Marienberg statt.

Wenn die Kraft zu Ende geht ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Hannelore Kleditzsch

geb. Schneider

* 12.02.1942 † 18.10.2026

In stiller Trauer
ihr lieber Klaus und
Tochter Anett mit Familie

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 13.11.2026 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Zöblitz statt.



In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Siegfried Ehrig

*10.06.1948 †20.08.2026

Für die große, auf vielfältige Weise entgegengebrachte Anteilnahme möchten wir uns ganz herzlich bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn und Schulkameraden bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinschaftspraxis Peltner, seiner Physiotherapeutin Kerstin Hirsch, dem Taxiunternehmen Pohlhaus, Frau Karla Fritzsch von der „Radieselschänke" für die Ausrichtung des Trauerkaffees, Herrn Seidel-Harnack für seine tröstenden Worte in der Stunde des Abschieds und dem Bestattungsinstitut Tobias Wenzel.

In liebevoller Erinnerung
seine Eva
Seine Tochter Madeleine mit Rico und Jaime
sein Sohn Alexander mit Stefanie, Damien und Aaron

Marienberg und Mauersberg, im Okober 2026

Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.

Im engsten Familienkreis haben wir Abschied genommen von Herrn

Dietmar Langer

* 13.11.1947 † 16.09.2026

Auf diesen Wege möchten wir allen, die ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, von ganzem Herzen Danken. Ein besonderer Dank gilt seinem Hausarzt Dr. Neubert, der Physiotherapie Reichel sowie dem Wohnbereich 3 der Seniorenresidenz „Am Markt" für ihre jahrelange liebevolle Betreuung.
Weiterhin bedanken wir uns bei Frau Eva Lindner, die viele Jahre unterstützend zur Seite stand.
Für die tröstenden Worte zum Abschied und der Ausgestaltung der Trauerfeier danken wir Trauerrednerin Sylvia Vodel, Heidruns Pflanzenscheune und der Bestattung Gottschalk.

In bleibender Erinnerung
Tochter Sandra mit René, Michelle und Marius
im Namen aller Angehörigen

Kühnhaide, im November 2026

Erbgericht Satzung
Tradition Genuss Gastlichkeit

Martinsgans und Entenkeule
im Erbgericht Satzung

Im November wird es im Erbgericht gemütlich und lecker!

Genießen Sie unsere **Martinsgans** für 4 Personen inklusive einer Flasche erlesenen Rotweins oder lassen Sie sich unsere knusprige **Entenkeule mit Klößen** und **Rotkraut** schmecken.

Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüßen und kulinarisch verwöhnen zu dürfen!



Unsere Öffnungszeiten:
Täglich von
11:00 bis 14:00 Uhr
und von 17:00 bis ca. 21:00 Uhr.

Erbgericht Satzung
Telefon: 0176 42965229 | E-Mail: erbgericht@hirtstein.de

Ihr Blumenladen in Olbernhau mit Online-Shop
Handgefertigte Floristik, persönliche Beratung & fachliches Know-How.

Unsere Öffnungszeiten
Montag - Freitag 9 - 17, Samstag 8 - 12 Uhr

zum Shop

Blüten-„Küche“
Grünthaler Str. 10
09526 Olbernhau
037360 693172
01522 3354294
www.blueten-kueche.de

Blüten-„Küche“
Ihr Floristikfachgeschäft

MIETANGEBOTE

Moderne 3 - Raum-Wohnung 1. Etage - 57 m²
Schulberg 9 in Niederschmiedeberg / *bezugsfertig 01.2027*
Küche und Bad mit Fenster, Bad mit Wanne, Keller und Bodenkammer
225,00 € Miete, 170,00 € Nebenkosten *Energiekennwert: 90 kWh (m²*a)*

Moderne 2 - Raum-Wohnung 2. Etage - 47 m²
Obere Siedlungsstraße 108 in Scharfenstein / *bezugsfertig 01.2027*
Küche und Bad mit Fenster, Bad mit Wanne, Keller und Bodenkammer
240,00 € Miete, 140,00 € Nebenkosten *Energiekennwert: 82 kWh (m²*a)*

Alle Wohnungen werden beim Einzug renoviert und im ersten Monat bekommen Sie die Grundmiete erlassen!

WG Wohnungsgenossenschaft ZSCHOPAUTAL eG
0 37 25 / 7 72 94

Lust auf mehr Bad?



Individuelle Badlösungen komplett aus einer Hand

09526 **Olbernhau**
Kohlhaustraße 12
Tel. 037360 739-0

09599 **Freiberg**
Olbernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de

Installateure gesucht



bad pool heizung
kummerlöwe

Sie arbeiten selbständig und haben Spaß an der Realisierung anspruchsvoller, privater Projekte in unserer Region …



Ein herzliches Dankeschön für das Jahr 2026!

Nutzen Sie die Möglichkeit sich bei all Ihren Kundinnen und Kunden, Geschäftspartnern und Freunden mit einer Anzeige zu bedanken.

	Erscheinungstag	Annahmeschluss
Ausgabe 22-2025	21.11.2026	06.11.2026
1. Weihnachtsausgabe 23-2025	05.12.2026	23.11.2026
2. Weihnachtsausgabe 24-2025	19.12.2026	07.12.2026

Telefon: 03735 9387563 **E-Mail: anzeigen@erzdruck.de**

